



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

58. Jahrgang

Mittwoch, den 6. November 2019

Nummer 45



Freiwillige Feuerwehr
Dautmergen



Einladung zum Schlachtfest

am Sonntag, den 10. November 2019
Bürgerhaus Dautmergen

Die Freiwillige Feuerwehr Dautmergen lädt herzlich ein zum traditionellen Schlachtfest im Bürgerhaus. Los geht's um 10.00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen – ab 11.00 Uhr unterhält Euch das „**Colorado Duo**“ **Alois Frommer und seine Tochter Aline** mit bekannten Schlagern und Titeln aus der Volksmusik. Natürlich könnt Ihr auch wieder Euer Glück bei der Tombola versuchen.

Ab 11.30 Uhr servieren wir eine deftige **Schlachtplatte**, oder als **Alternative einen herzhaften Schweinebraten unserer heimischen Landmetzgerei Karle**. Selbstverständlich bieten wir zum Nachmittagskaffee auch eine reichhaltige Kuchenauswahl.

Wir freuen uns darauf, Sie am kommenden Sonntag im Bürgerhaus begrüßen zu dürfen.

Freiwillige Feuerwehr Dautmergen



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende: ☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Förster Lukas Sander **Fax:** 07428/918337
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
 mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
 ☎ (07427) 931420
Bürgerhaus Dautmergen
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten:
 Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sa. 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr
 mit Abendsprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 09.11.2019

Stadt-Apotheke Geislingen,
Wangenstr. 4, Tel. 07433/8676

Sonntag, 10.11.2019

Hirschberg-Apotheke Balingen,
Lisztstr. 97, Tel. 07433/5344

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Einladung zum St. Martinsfest - ein Fest für alle Generationen

*Jedes Jahr um diese Zeit,
halten wir unsre Laternen bereit.
Wir teilen das Brot, wir teilen die Zeit,
nicht jeder ist dazu auch bereit.
Wir teilen das Spielzeug, dass ist manchmal schwer -
doch teilt auch der Andere freu' ich mich sehr!
Wir teilen das Lachen, die Freundschaft auch,
wir teilen die Tränen, so ist's bei uns Brauch.
Gutes tun heißt Wärme schenken,
wirst du beim nächsten Mal dran denken?*

- Siglinde Grabner -

Die Kath. Kirchengemeinde St. Martinus feiert am kommenden **Sonntag**, den 10.11.2019 das Patrozinium unseres Kirchenheiligen und lädt alle Einwohner hierzu recht herzlich ein.

Wir beginnen um 10.30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche, der von unserer Lobpreisgruppe musikalisch mitgestaltet wird. Im Anschluss laden wir Sie in den St. Anna Stift ein, wo wir – bei leckerer Martinssuppe und Schupfnudeln - mit Ihnen unsere Zeit teilen wollen. Lassen Sie den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Zum ersten Mal servieren wir Ihnen den vom Förderverein kreierten St. Martinuswein, lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Sie
Ihr Kirchengemeinderat Dotternhausen

Am **Montag**, den 11.11.2019 laden wir alle Kinder mit ihren Familien zu unserem Laternenumzug ein.

Wir beginnen um 17.00 Uhr in der Kirche mit einer Aufführung des Kindergartens. Im Anschluss erhalten alle Kinder von der Kirchengemeinde ein Martinsgans-Gebäck. Und dann wartet schon St. Martin hoch zu Roß, den wir mit unseren bunten Laternen zur Schule begleiten.

Der Förderverein der Grundschule Dotternhausen verkauft in gewohnter Weise wieder Glühwein, Punsch und Rote Wurst. Der Erlös kommt den Schülern zu gute.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Balingen

Berufliche Gymnasien stellen sich vor

Am Donnerstag, dem 14. November informieren Vertreter der beruflichen Gymnasien im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Balingen, Stingstraße 17, über ihre Schulen. Um 15:00 Uhr gibt es einen Vortrag mit Informationen, die für alle beruflichen Gymnasien gelten. Anschließend erfährt man ab 15:30 Uhr Details zu den einzelnen Fachrichtungen an den Informationsständen der Schulen. Eine Anmeldung zu dieser wie immer kostenlosen Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Vorgestellt werden die beruflichen Gymnasien in den Fachrichtungen Biotechnologie, Sozial- und Gesundheitswissenschaft, Technik und Wirtschaft. Alle führen in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Gleichzeitig vermitteln sie berufliche Grundkenntnisse in verschiedenen Berufsfeldern.

Selbstverständlich ist das BiZ auch an diesem Tag für diejenigen geöffnet, die andere berufskundliche Interessen haben. Sollten trotz des umfangreichen Informationsangebotes der Selbstinformationseinrichtung Fragen offen bleiben, hilft das BiZ-Team gerne weiter.



Landratsamt Zollernalbkreis

- Abfallwirtschaftsamt

Abfallwirtschaftszentrum Hechingen am 13.11.2019 nachmittags geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung ist die Kreismülldeponie in Hechingen am Mittwoch, 13.11.2019 ab 13:00 Uhr geschlossen (letzte Einfahrt 12:45 Uhr).

Dies gilt auch für das Wertstoffzentrum auf dem Gelände der Deponie.

Ab Donnerstag, 14.11.2019 sind die Deponie und das Wertstoffzentrum wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

- Landwirtschaftsamt

Koch-Workshop „Kreative Pausensnacks für Schule und Büro“

Im Rahmen der Offensive „MACH'S MAHL – Gutes Essen für Baden-Württemberg“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) bietet das Landwirtschaftsamt Balingen regelmäßig Koch-Workshops an. Unter dem Leitthema „Essen zwischen Hektik und Genuss“ helfen die Mitmachangebote den Spagat zwischen den beiden Polen Alltagshektik und Genuss zu meistern. Denn gutes Essen kann auch schnell und unkompliziert sein.

Die Teilnahme an den MACH'S MAHL Koch-Workshops ist kostenfrei. Lediglich die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt. Für die Veranstaltung gibt es eine begrenzte Teilnehmerzahl. Bei Interesse ist eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter **Tel.:07433/92-1941** oder **landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de** erforderlich. Für folgende Veranstaltung, die am **15.11.2019 in Hechingen** stattfindet, sind noch Plätze frei:

- „Kreative Pausensnacks für Schule und Büro“: Eine täg-

lich neue Herausforderung ist es, Kindern das Pausenbrot schmackhaft zu machen. Für den eigenen Pausensnack im Büro gelten Abwechslung und Ausgewogenheit als wichtige Faktoren, um die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit zu steigern. Lernen Sie an diesem Abend neue, leckere und gesunde Pausensnacks kennen und bieten Sie so dem Mittagstief bzw. der fast voll zurückgebrachten Pausenbrot-Dose Ihrer Kinder die Stirn. Referentin: MACH'S MAHL-Ernährungsreferentin Fillis Ohngemach (staatlich geprüfte Hauswirtschafterin, Ernährungsberaterin (sgd)); **15.11.2019, 18:00 Uhr, Lehrküche Berufliches Schulzentrum, Am Schloßberg 7, Hechingen.**

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal



Auflösung Touristikgemeinschaft-Oberes Schlichemtal e.V.

Die Touristikgemeinschaft-Oberes Schlichemtal e.V. mit Sitz in Schömburg wurde in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 24. Oktober 2019 aufgelöst.

Liquidatoren sind:

- Heinz Koch, Beim Stausee 4, 72355 Schömburg u n d
- Richard Ege, Enzianstraße 15, 72355 Schömburg.

Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

gez.

Heinz Koch, Richard Ege

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

ACHTUNG: SITZUNGSBEGINN ERST UM 19.30 Uhr

E I N L A D U N G

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates
am **13.11.2019 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal
im Rathaus, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

TOP 1 Bürgerfragestunde

TOP 2 Vertragsverlängerung Jugendtreff, Bericht für das Jahr 2019

TOP 3 Bausachen

3.1 Errichtung einer Grillplatzüberdachung und nachträgliche Genehmigung einer Grenzbebauung (Verlängerung eines bestehenden Gartenhäuschens), Dammstraße 6

3.2 Neubau eines Abstellraums, Degenhartstraße 41

3.3 Anbau an das bestehende Wohnhaus, Degenhartstraße 8

TOP 4 Vorgehen Haushaltsplanaufstellung 2020

TOP 5 Verlängerung der Finanzierungsvereinbarung Schienenstrecke Balingen - Schömburg (ZAB 3)

TOP 6 Jahresabschluss Nahwärme 2018

TOP 7 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

TOP 8 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 06.11.2019

gez. Wochner

1. Stellvertretender Bürgermeister

**Wasserabschlag fällig**

Der 3. Wasserabschlag für das Jahr 2019 ist am 15. November 2019 fällig. Wir bitten alle Nichtabbucher dies zu berücksichtigen und den Wasserabschlag zur überweisen. Gemeindeverwaltung Dotternhausen

Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO

Die TÜV SÜD Auto Service GmbH bietet auch in diesem Jahr wieder die Prüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen in Dotternhausen an.

Die nächste Prüfung findet am **Samstag, 09.11.2019 von 15.15 - 16.15 Uhr am Rathaus** in Dotternhausen statt.

Grünabfallsammelplatz geschlossen

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass der Grünabfallsammelplatz zum 16.11.2019 geschlossen wird. Der Grünabfallsammelplatz wird im Frühjahr wieder geöffnet. Die Gemeindeverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass auf dem gemeindlichen Grünabfallsammelplatz lediglich **Hecken- und Baumschnitt** angenommen wird. Hiervon **ausgeschlossen** sind insbesondere Laubbabfälle, Fallobst, Rasenschnitt, Blumen und Wurzelstöcke! Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass dies missachtet wird

Um Beachtung wird gebeten!

Gemeindeverwaltung Dotternhausen

**Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dotternhausen**

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung.

Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dotternhausen** ist:

Dienstag, 26. November 2019 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis:

Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Hallo Kinder und Mütter

Jeden Donnerstag trifft sich unsere Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“ in der Schule in Dotternhausen. Gemeinsam singen und spielen wir. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr, kommen dürfen alle Kinder von 0 – 3 Jahren.

Bis bald

Christine Türk und Sonja Neher

Jugendtreff Dotternhausen**Öffnungszeiten:**

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr Grundschulgruppe

Mittwoch: 15:15 - 19:00 Uhr Offener Treff

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen**Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.10.2019**

Bei den Bauangelegenheiten hat der GR dem Antrag der Kaffee-Rösterei zugestimmt, mit Hinweis auf die fachspezifischen Prüfungen des Landratsamtes, insbesondere in den Bereichen Gaststättenrecht und Nachbarschaftsrecht infolge beantragten Betrieb der neu erstellten Außenterrasse. In Bezug auf die Feststellung der Jahresrechnung konnte der Gemeinderat auf ein recht gut verlaufendes Jahr 2018 zurückblicken. Der Vorsitzende betonte, dass es sich letztmals um die Feststellung einer Jahresrechnung nach der kameralen Buchungsweise handelt, die ab 01.01.2019 durch die doppische Buchführung ersetzt wurde. Bereits im Verwaltungshaushalt konnte eine höhere Zuführung an der Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden; geplant war ein Überschuss von 26.700,- € und tatsächlich konnten knapp 77.000,- € Mehreinnahmen erzielt werden. Im Investitionshaushalt sorgten Einnahmen aus 5 Bauplatzverkäufen sowie die höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt dafür, dass die Reduzierung der bisherigen Rücklage um geplant 79.000,- € in letztendlich eine Aufstockung der Rücklage um rd. 183.000,- € führte. Der Rücklagenbestand betrug zum 31.12.2018 rd. 500.000,- €, stellt aber nur vorübergehend einen sehr guten Wert dar. Anstehende Investitionen in den Bereichen Baugebietserschließung, Breitband, Kanalsanierungen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung und Hochwasserschutz, um nur einige Bereiche zu nennen, werden einen hohen finanziellen Einsatz der Mittel in den kommenden Jahren erfordern und die Rücklage mittelfristig in Richtung Mindestbestand „schrumpfen“ lassen. Der Schuldenstand konnte um 4.000,- € auf 136.000,- € reduziert werden, was einer pro Kopf-Verschuldung von 293,- € entspricht.

Bei der Bilanz des Eigenbetriebs „Energie- und Wasserversorgung“ konnte wiederum, bereits im 4. Jahr infolge, ein moderater Gewinn über rd. 5.000,- € verbucht werden, der zur Tilgung der Verlustvträge verwendet wird. Sehr wichtig für die Gemeinde ist das Vorhandensein eines recht stabilen Versorgungsnetzes, sodass die Wasserverluste sich in einem geringen Prozentsatz bewegen; 2018 betrug der Wasserverlust lediglich 4,5 %. Ebenso wichtig der Umstand, dass die Gemeinde zwischenzeitlich die von der Finanzbehörde geforderte Eigenkapitalquote in Höhe von mindestens 30% erreichen konnte. Der Wasserbezugspreis in Höhe von 2,15 € je Kubikmeter hat bereits seit 2011 Bestand und es besteht auch momentan kein Anlass zur Veränderung.

Die jährliche anstehende Überprüfung der Steuer- und Gebührensätze hat ergeben, dass grundsätzlich keine Veränderungen erfolgen sollen, außer im Bereich der Hundesteuer. Nach längerer Diskussion kam man im Gremium mehrheitlich darüber ein, den Steuersatz für das Halten eines Ersthundes nach mehr als 15 Jahren anzuheben. In der GR-Sitzung am 13.11.2019 soll im Rahmen einer notwendigen Satzungsänderung der Steuersatz von bisher 66,- € auf 84,- € angehoben werden.



Im Hinblick auf die umfangreichen Kosten im Rahmen der gesetzlich vorgegebenen Eigenkontrolle des Kanalnetzes und der damit verbundenen Schadensbehebungen, mit einem Aufwand von rd. 150.000,- €, hat der Gemeinderat den Vorschlag der Verwaltung mitgetragen, dass im Laufe des Jahres 2020, nachdem alle Kostennachweise vorliegen werden, eine Neukalkulation der Abwassergebühren erfolgen soll, mit angedachter und wohl unumgänglicher Erhöhung der Abwassergebühr zum 01.01.2021.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Bürgerinformation vom 30.10.2019

TOP 1: Möglicher Aufbau eines Mobilfunkmastes auf Gemarkung Dautmergen

hier: Standortsuche der Firma Telekom

Nachdem die „Telekom“ auf die Gemeinde zwecks Zuweisung eines möglichen Mobilfunkmaststandortes zugekommen ist, hat der Gemeinderat beschlossen, diesbezüglich eine öffentliche GR-Sitzung mit Bürgerinformation durchzuführen. Rd. 60 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung zur öffentlichen GR-Sitzung gefolgt. Herr Reinhardt von der Firma Telekom hat die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über das geplante Vorhaben informiert und auf die rechtlichen Vorgaben, insbesondere in Bezug auf die ausgehenden Frequenzen des Funkmastes hingewiesen.

Herr Prof. Anders, Inhaber der Professur für Nachrichtentechnik und Kommunikationssysteme an der Fakultät „Digitale Medien“ an der FH Furtwangen stand zur Beantwortung fachlicher Fragen zur Verfügung.

Insgesamt konnte ein Für und Wider innerhalb der Zuhörerschaft festgestellt werden, insbesondere bei den „Skeptikern“ die doch relative Nähe des geplanten Standorts zur Wohnbebauung. Herr Prof. Anders stellte fest, dass eine Belastung der Funkwellen durch die bereits jetzt vorhandenen Endgeräte in einem Haushalt deutlich höher sind als die mögliche Belastung des zusätzlichen Standortes. Fachlich nachgewiesen ist ebenso, dass eine kurze Distanz eines Endgeräts zum Funkmast eine geringere Intensität des Funkaufbaues erfordert, wie ein längerer Abstand zwischen Endgerät und Mast.

Ebenso festgehalten wurde, dass eine Frequenzsendung eines Funkmastes permanent und dosiert, allerdings durch die Bewohner unbeeinflussbar anzunehmen ist. Im Bereich der Endnutzung eines Funkgeräts hat der jeweilige Nutzer die Möglichkeit auf die Intensität der Frequenzsendungen Einfluss zu nehmen.

Der Vorsitzende stellte zu diesem Hinweis die Frage, ob denn jeder Einzelne bereit und in der Lage ist sein Handy nicht oder nur in begrenzten Umfang im täglichen Bereich einzusetzen!? Insgesamt wurden die Sitzungsteilnehmer darüber in Kenntnis gesetzt, dass sich der Gemeinderat eine anstehenden Entscheidung nicht leicht machen und insoweit eine umfassende Information benötigt wird. Letztendlich führte Herr Prof. Anders noch an, dass es nicht selbstverständlich ist, dass Mobilfunkunternehmen im ländlichen Raum positionieren wollen, um insgesamt eine flächendeckende Mobilfunkversorgung zu garantieren; grundsätzlich kann man das Vorgehen von „Telekom“ auch als Chance sehen.

Der Vorsitzende sowie der Gemeinderat gab dem Vertreter von Telekom als „Hausaufgabe“ mit, dass noch weitere mögliche Standorte auf der Dautmerger Gemarkung, die einen größeren Abstand zur Wohnbebauung aufweisen sollten, für einen möglichen Alternativstandort benannt werden.

Der Gemeinderat wird voraussichtlich in der Dezembersitzung einen endgültigen Beschluss fassen.

Bürgermeister Lippus bedankte sich bei den Zuhörern für die rege Teilnahme und die breitgefächerten Fragen zum Thema.

3. Wasser-/Abwasserabschlag fällig

Die 3. Abschlagszahlung für das Jahr 2019 wird am **15.11.2019** fällig. Bei den Abbuchern erfolgt zum Fälligkeitstag die Belastung auf dem Konto.

Die Nichtabbucher bitten wir um pünktliche Überweisung. Abbuchungsformulare können bei der Gemeinde angefordert, oder der Homepage

www.gemeinde-dautmergen.de unter der Rubrik Service – Downloads, entnommen werden.

Hauptuntersuchung von Zugmaschinen

Die nächste Überprüfung landwirtschaftlicher Zugmaschinen durch den TÜV findet statt am kommenden

Samstag, 09. November 2019

in der Zeit von 13.00 Uhr bis 13.45 Uhr,

beim Rathaus in Dautmergen

Wir bitten die betroffenen Halter von landwirtschaftlichen Zugmaschinen um entsprechende Kenntnisnahme.

EINLADUNG

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am **Mittwoch, 13. November 2019**
um **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

Öffentlich



1. **Kommunale Beteiligung an der „Netze-BW GmbH“**
hier: **Möglicher Beitrittsbeschluss**
2. **Waldangelegenheiten**
 - a) **Vorläufiger Vollzug 2018**
 - b) **Plan 2020**
 - c) **Waldzustandsbericht**
3. **Änderung der Hundesteuersatzung vom 18.11.1996**
hier: **Erhöhung des Steuersatzes**
4. **Ausgleichstockantragsverfahren 2020**
hier: **Festlegung einer möglichen Investitionsmaßnahme**
5. **Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben**

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Lippus, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten Oktober 2019

In der Zeit vom 01.10.2019 bis 31.10.2019 wurden beim Standesamt Dautmergen folgende Personenstandsfälle beurkundet; die Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Eheschließung:

05.10.2019

Manuela Busch und Matthias Wager, Grabenstraße 9, 72356 Dautmergen



Freiwillige Feuerwehr Dautmergen

Feuerwehrprobe

Am kommenden Freitag, 08. November 2019 findet um 19.30 Uhr unsere nächste

Feuerwehrprobe statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Kommandant



Jugendfeuerwehr Dautmergen

Probe Jugendfeuerwehr

Am kommenden Freitag, 08. November 2019 findet um 18.15 Uhr unsere nächste Jugendfeuerwehrprobe statt. Über ein vollzähliges Erscheinen würden wir uns freuen. Marian, Sven und Uwe

Buchpräsentation von Herrn Kreisarchivar Dr. Zekorn

„Todesfabrik KZ Dautmergen“

Am vergangenen Dienstag erfolgte im Landratsamt die o.g. Buchpräsentation an der sowohl Bürgermeister Lippus als auch mehrere Gemeinderäte teilnahmen.

Das Konzentrationslager Dautmergen, ein KZ des sog. Unternehmens „Wüste“ war eines von insgesamt 7 KZs, die dem mörderischen Unternehmen „Wüste“ dienten. In den insgesamt 7 Lagern, die als Außenlager zum KZ-Komplex Natzweiler-Struthof gehörten war in großem Stil angedacht, aus Ölschiefer Öl für die Rüstungsproduktion des NS-Regimes zu gewinnen.

Ab Juni 1944 arbeiteten über 12.000 Häftlinge an der Umsetzung dieses irrsinnigen Vorhabens, wobei mehr als 3.500 von ihnen infolge der unmenschlichen Arbeits- und Lebensbedingungen starben oder grausam ermordet wurden. Dr. Zekorn legt mit dem vorgestellten Buch eine umfassende Darstellung des KZ Dautmergen vor. Sie reicht von der Planung des Lagers über die Opfer und deren Haftbedingungen bis hin zu den Tätern, der juristischen Aufarbeiten der Verbrechen und der Erinnerungsarbeit vorort nach 1945.

Das sehr interessante Buch kann im Rahmen einer Sammelbestellung über die Gemeinde Dautmergen zum Preis von 6,50 € je Exemplar erworben werden.

Interessenten melden sich bitte auf dem Rathaus, telefonisch oder per Mail, **bis Donnerstag, 14.11.2019, 12.00 Uhr.**

Bürgermeisteramt Dautmergen

Schulnachrichten

Förderverein Schlossbergschule Dotternhausen

Förderverein der Schlossbergschule ist gut aufgestellt - Gremium steckt voller Ideen und Enthusiasmus

Dotternhausen: Recht harmonisch verlief die Hauptversammlung des Fördervereins der Schlossbergschule Dotternhausen, bei der Michael Weier als zweiten Vorsitzenden für zwei weitere Jahre gewählt wurde und hierbei Achim Wiedl ablöst. Die erste Vorsitzende Tamara Ritter konnte neben zahlreichen Gästen Georg von Cotta als stellvertretender Bürgermeister begrüßen bevor sie die Beschlussfähigkeit feststellte und in ihren Rechenschaftsbericht einstieg. Die Mitgliederzahl des Fördervereins zähle momentan aktuell 107 Mitglieder sowie werde der Jahresbeitrag von acht Euro auch weiterhin nicht erhöht. Sie hob die gelungenen Projekte hervor. Der Erlös der Veranstaltungen sei mit sinnvollen Investitionen den Schulkindern zugute gekommen. Beim St. Martinus Lauf übernahm der Förderverein die Bewirtung, wobei der Erlös dem Förderverein zu Gute kam. So beschaffte der Förderverein noch im vergangenen Jahr zahlreiche Bücherkisten für die Klassenzimmer an. Ebenfalls übernahm er für alle Schulklassen die Kosten für die letztjährige Musicalfahrt „Taros Welt“ und unterstützten die diesjährigen Projektstage finanziell, so die erste

Vorsitzende. So fand in diesem Jahr im Juni im Bushalthehäusle das Graffiti Projekt statt sowie erstellten die Schüler eine Buntstifte Skulptur und ein Weide Iglu auf dem Schulgelände. Im Juli fand die alljährliche Wanderung des Lehrerkollegiums, Elternbeirat und Ausschuss des Fördervereins nach Dautmergen ins Gasthaus Wiesental statt. Mit viel Engagement setzte sich der Elternbeirat an der diesjährigen Einschulungsfeier der Erstklässler ein und übernahm hierbei die Bewirtung und den Aufbau. Das kürzlich durchgeführte Schulfest mit Einweihung des neuen Musiksaal und Eröffnung des neuen Jugendtreff Raumes im Oktober fand großen Anklang in der Öffentlichkeit. Edwin Geiser informierte über die Bläserklasse, die sich seit dem Schuljahr 2014 / 2015 gut etabliert hat. Bis zum heutigen Tag haben bisher 106 Schüler an den Bläserklassen drei und vier teilgenommen oder nehmen teil, unter der Leitung von Michael Bach. In Kooperation der Musikvereine Dotternhausen und Dormettingen wurde der größte Teil der Organisation übernommen, so Edwin Geiser. Die Unterstützung mit Rektorin Heike Gruner, dem Sekretariat Beate Weinmann und dem Hausmeister Frank Siedler sei hervorragend. Mit finanzieller Unterstützung der Gemeindeverwaltungen, den regionalen Banken sowie der Fa. Holcim Süddeutschland trage sich das Bläserkonzept selbst. Geiser sprach von einem Erfolgsmodell, wo Kinder sehr günstig ein Instrument erlernen können. Dies sei ein Win-Win-Projekt, sowohl für die Schule wie auch für die beiden Musikvereine. Sandra Hoch berichtete in ihrem Kassenbericht auf eine gesunde Finanzlage ein. Die beiden Kassenprüfer Sabine Geiser und Rolf Kleinschrott bescheinigten ihr eine tadellose Kassenführung.

Die Rektorin der Schlossbergschule, Heike Gruner, informierte über die geplanten Projekte im neuen Schuljahr. So stehe im Schuljahr 2019 / 2020 ein Weihnachtsmusical, ein Trommelworkshop sowie im Mai 2020 Projektstage mit dem Thema „Handlettering“ auf dem Programm. In den vergangenen Jahren konnte mit dem Förderverein schon viele Projekte umgesetzt werden, so Gruner. Die Rektorin wies nur auf die räumliche Ausstattung des Lesezimmers, Theaterbesuche oder auf die unterschiedlichsten Workshops hin und sprach allen Beteiligten ihren Dank aus. Stellvertretender Bürgermeister Georg von Cotta führte die Entlastungen herbei und bedankte sich beim Förderverein. Dieser verwirklichte großartige Ideen und sei beeindruckend, so Georg von Cotta. „Er ist nicht mehr wegzudenken. Durch ihn werden vielfältige Projekte ermöglicht.“ Die kulturellen Möglichkeiten sowie das Angebot der Bläserklassen seien einzigartig.

Abschließend sprach die erste Vorsitzende Tamara Ritter der Gemeindeverwaltung Dotternhausen für die Unterstützung des Fördervereins ihren Dank aus. Ein Dankeschön sprach sie ihren Vorstandskollegen und der Rektorin Heike Gruner, für die gute Zusammenarbeit mit der Schule aus. Letztendlich bedankte sie sich mit Rektorin Heike Gruner recht herzlich bei dem scheidenden zweiten Vorsitzenden Achim Wiedl für die immer tatkräftige Unterstützung in all den Jahren als 2. Vorsitzender des Fördervereins und überreichten ihm ein Präsent. Er war die letzten fünf Jahre immer zuverlässiger Ansprechpartner und eine große Bereicherung. Als einziger Mann in unserer Damen-Runde hat er sich stets immer wohl gefühlt, so die erste Vorsitzende und überreichte ihm ein Geschenk. Rolf Schatz

Wahlen:

Achim Wiedl gab nach fünf Jahren sein Amt als zweiter Vorsitzender in die Hände von Michael Weier. Bettina Scherer wurde nochmals für ein weiteres Jahr als Schriftführerin gewählt. Ebenfalls wurden Anja Pfaff als Beisitzerin für zwei weitere Jahre sowie Sabine Geiser und Rolf Kleinschrot als Kassenprüfer für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt. Rektorin Heike Gruner sowie Birte Bayer bleibe weiterhin als Beisitzer dem Ausschuss erhalten. Ebenfalls wird Sandra Hoch das Amt als KassiererIn weiterführen.



Bildbeschreibung:

zeigt die neue Führungsmannschaft mit der ersten Vorsitzenden Tamara Ritter (fünfte von links) dem stellvertr. Bürgermeister Georg von Cotta (ganz links) und dem ausscheidenden zweiten Vorsitzenden Achim Wiedl (dritter von links)



Jugendmusikschule Zollernalb e.V.

Meldung des Verbandes deutscher Musikschulen:
Keine neuen Steuern für

musikalische Bildungsangebote

>> Der von der Bundesregierung vorgelegte „Entwurf eines Gesetzes zur weiteren steuerlichen Förderung der Elektromobilität und zur Änderung weiterer steuerlicher Vorschriften“ sah eine Neuregelung der Umsatzsteuerbefreiung für Bildungsdienstleistungen vor. Die Änderung der bisherigen Befreiungsregelungen ließ befürchten, dass auch musikalische Bildungsangebote künftig von zusätzlichen Steuerbelastungen betroffen sein könnten.

Nun wurde der Artikel 10 aus dem Gesetzesentwurf des Jahressteuergesetzes 2019 herausgenommen und der Tagesordnungspunkt von der aktuellen Beratung im Bundestag abgesetzt.

Damit bleibt es dank der Überzeugungsarbeit vieler zivilgesellschaftlicher Organisationen zunächst bei der bisherigen Gesetzeslage einschließlich der Befreiungsvorschrift des § 4 Nr. 21 UStG. Der Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen CDU/CSU und SPD kann als eine politische Willensbekundung des Gesetzgebers im Sinne der Musikschulen verstanden werden. Auf Initiative des VdM, und gemeinsam mit dem Deutschen Tonkünstlerverband (DTKV) und dem Bundesverband der Freien Musikschulen (bdfm) forderte die Mitgliederversammlung des Deutschen Musikrates (DMR) die Bundesregierung und die Fraktionen im Deutschen Bundestag auf, durch eine verbindliche Klarstellung im Gesetzestext alle Möglichkeiten der Sicherung von Bildungszugängen durch Steuerbegünstigung auszuschöpfen. [...] <<

Miteinander – Füreinander
Gemeinsam stark im Zollernalbkreis

www.selbsthilfe-zollernalbkreis.de



SELBSTHILFE GRUPPEN
Zollernalbkreis

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Pfarramt Dotternhausen

Telefon: 07427 / 2193

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Internet: www.kirche-dotternhausen.de

Öffnungszeiten

	<i>vormittags</i>	<i>nachmittags</i>
Montag	08:15 Uhr - 12.00 Uhr	
Dienstag		14:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	08:15 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag		16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Freitag	11:00 Uhr - 13:00 Uhr	

10.11.19 - Hl. Martinus - Patrozinium

10:30 Uhr Hochamt musikalisch umrahmt von der Lobpreisgruppe.
Martinus - Kollekte

11.11.19 - Hl. Martin Bischof

17:00 Uhr Martinsfeier in der Kirche unter Mitwirkung des Kindergartens,
anschl. Laternenumzug

17.11.19 - 33. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe
Diaspora-Kollekte

23.11.19 - Vorabend Christkönigssonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse
Jugendkollekte

30.11.19 - Samstag

Kirchenkonzert des Musikvereins

01.12.19 - Erster Adventssonntag

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)



St. Martinsfeier

Am 11.11. findet um 17:00 Uhr in der Kirche eine Martinsfeier unter Mitwirkung des Kindergartens statt.

Anschließend zieht der Laternenumzug zur Grundschule wo der Förderverein der

Grundschule die Gäste mit Glühwein, Punsch und roten Würsten bewirbt. Bitte bringen Sie zu dieser Feier einen eigenen Trinkbecher mit.



Lobpreis

Am Montag, 11.11. findet um 20:00 Uhr die Lobpreisstunde im St. Anna Stift statt.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



10.11.19 - 32. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe
Martinuskollekte

16.11.19 - Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse



Diaspora-Kollekte

24.11.19 - Christkönigssonntag10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)
Jugendkollekte**01.12.19 - Erster Adventssonntag**09:00 Uhr Hl. Messe
10:00 Uhr Kinderkirche**Gottesdienste der Seelsorgeeinheit
St. Martinus und St. Verena****Im Trauerfall**wenden sie sich bitte an Pfarrer Dr. Holdt Tel.
07427 / 2509.
Seelsorgerliche Beratung jederzeit nach Ver-
einbarung**09.11.19 - Vorabend zum 32.Sonntag im Jahreskreis**19:00 Uhr Vorabendmesse in Schörzingen, Zimmern und
Weilen**10.11.19 - 32. Sonntag im Jahreskreis -Hl. Martinus Diö-
zesanpatron**09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Ratshausen
10:30 Uhr Hl. Messe in Schömburg und Dautmergen
10:30 Uhr Patrozinium in Dotternhausen**Evangelische Kirchengemeinde
Erzingen-Schömburg****Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg**Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336
Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048,
E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de,
Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag und Mittwoch, 08.30 Uhr
bis 12.30 Uhr sowie Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**Mittwoch, 6. November 2019**14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
Schömburg

16.35 Uhr Konfirmandenunterricht in Endingen

Donnerstag, 7. November 201919.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im
Pfarrsaal in Erzingen**Freitag, 8. November 2019**19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt
im Ev. Gemeindezentrum Schömburg, Info: Heike
Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06**Samstag, 9. November 2019**09.30 Uhr Seminartag ALPHA in Tübingen im Gemeindehaus
– nähere Infos über das Pfarramt / Pfr. Kröger**Sonntag, 10. November 2019**10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Kröger.
10.15 Uhr Kinderkirche Abenteuerland im Gemeindezentrum
in Schömburg**Montag, 11. November 2019**14.30 Uhr Frauenkreis im Ev. Gemeindezentrum in Schöm-
berg, Ansprechpartnerin: Karin Eha, T e l .
07427/46 63 21**Dienstag, 12. November 2019**09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Ev.
Gemeindezentrum Schömburg.**Mittwoch, 13. November 2019**14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
Schömburg

16.35 Uhr Konfirmandenunterricht in Endingen

19.00 Uhr Vortragsabend mit Michael Stahl „Vaterschaft“
Alte Kinderschule in Schömburg, Schweizer Str.
16 – nähere Informationen siehe unter „Hinweise“**Hinweise:**Zum **Vortragsabend „Vaterschaft“** am 13. November laden
herzlich ein: Kath. Kirchengemeinde Schömburg, Ev. Kirchen-
gemeinde Erzingen-Schömburg. Eine Initiative der Hauskreise
beider Kirchengemeinden: *Jeder Mensch sehnt sich nach ei-
nem Vater. Ein Vater, der an unserer Seite ist... Ein Vater, der
uns so liebt wie wir sind... „Sehnsucht ist die Suche nach dem
Paradies, nach Liebe, nach dem, was in Ewigkeit bleibt – nach
Gott, dem Vater.“* Vortragsabend mit Michael Stahl; Eintritt ist
frei, Spendenmöglichkeit vor Ort.Unsere geplante Info-Veranstaltung am 23.11. zur Kirchen-
wahl entfällt!**KIRCHE MIT
KINDERN****Kinderkirche Abenteuerland**

im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Beginn: 10.15 Uhr**Ende:** 11.30 Uhr**Herzliche Einladung**

zu unserem nächsten Kindergottesdienst

am **10. November 2019.***Häh?! Auch in unserer heutigen Geschichte wundern
sich die Leute wieder über Jesus. Außerdem werden
wir gemeinsam singen, spielen, beten,....***Wir freuen uns auf euch!****Andrea, Jessica, Christine u. Annita**

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Gedankenstoß*Und es geschah so. Und Gott sah alles, was er gemacht hatte,
und siehe, es war sehr gut.* 1. Mose 1,31**Genial geplant und geschaffen**Eine schwere Erkältung hatte mich im Griff. Am meisten plagten
mich die Halsschmerzen. Das Schlucken tat weh und das
Sprechen auch. An Singen war erst gar nicht zu denken. Gute
Medikamente linderten die Schmerzen, und so konnte ich
meinen Dienst auf einem Seminar tun.Nach vier Tagen Seminar ging es wieder nach Hause. Die
Erkältung machte mir immer noch zu schaffen, und ich hatte
den Eindruck, alles verlagere sich auf das rechte Ohr. Starke
Schmerzen, die rechte Kopfhälfte schien wie abgeschaltet zu
sein. Relativ schnell bekam ich einen Termin beim HNO-Arzt.
Er diagnostizierte eine Gehörgang-Entzündung und führte ei-
nen Mullstreifen mit einem Antibiotikum ein.Wir kamen ein wenig über das Innenohr ins Gespräch. Ich
sagte ihm: »Da hat der Schöpfer sich etwas Großartiges aus-
gedacht.« Der Arzt berichtete mir, dass er das als junger Me-
dizinstudent anders gesehen hätte.



Er wäre damals der Ansicht gewesen, dass der Schöpfer nicht alles richtig durchdacht hätte. Seiner damaligen Meinung nach müsste die Mundhöhle etwas tiefer liegen, denn dann hätte der Mensch es leichter zu essen, zu schlucken und zu atmen. Doch dann, sagte er, als er mit dem Studium fertig gewesen wäre und sich auf sein Fachgebiet als Hals-Nasen-Ohrenarzt konzentrierte, sei er zu anderen Einsichten gekommen. Er war nun der Meinung, wenn Gott das so gemacht hätte, wie er es damals sah, hätte der Mensch kaum eine Überlebenschance.
Joschi Frühstück © 2018 CLV Bielefeld und CV Dillenburg



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606,
M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis

(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Evangelische Kirchengemeinde

Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Di 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Vakatur-Vertretung Pfarrer Stefan Kröger, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Montag, 11. November 2019

18.30 Uhr Bubenjungschar: der Hammer

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Dienstag, 12. November 2019

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 13. November 2019

09.15 Uhr Spatzennest

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr Vorbereitungstreffen „lebendiger Adventskalender“ im Pfarrsaal

Donnerstag, 14. November 2019

14.00 Uhr Nachmittag der älteren Generation.

Thema: Unser Wetter, mit Herrn Jetter von der Wetterstation Heselwangen

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Was ist es?

Freitag, 15. November 2019

06.00 Uhr Abholung Tafelladen

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer:

Samstag, 16. November 2019

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Kleiner Heuberg-halle Leidringen

Sonntag, 17. November 2019 Volkstrauertag

08.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

Opfer: empf. Landesopfer Friedensdienste

14.00 Uhr Gedenkfeier auf dem KZ Friedhof in Schömberg

Hinweis:

ORFANIS



Hoffnung und Zukunft für Waisen e. V.

Teilen macht glücklich!

Lebensmittelpakete aus Rosenfeld für Waisenkinder und arme Familien in Osteuropa

zu Weihnachten

Auch dieses Jahr sammelt die Rosenfelder Hilfsorganisation Orfanis e.V., Lebensmittelpakete für Waisenkinder und arme Familien in Osteuropa. Die Lebensmittelpakete zu Weihnachten werden im Umkreis von Rosenfeld, Vöhringen und Sulz gesammelt und auf direktem Weg in einem der Hilfstransporten nach Rumänien und Ungarn gebracht.

Pakete und Spenden können bis 30. November 2019 abgegeben werden.

Genauere Infos und Abgabestellen sind den ausgelegten Flyern zu entnehmen.

Lebendiger Adventskalender – Vorbereitungsabend am Mittwoch, 13.11.2019 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal (Pfarrhaus)

Advent – heimelige, schöne Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten. Auch dieses Jahr wollen wir unser Dorf wieder in einen lebendigen Adventskalender verwandeln, bei dem sich im Advent das eine oder andere Fenster für die Kinder (und Erwachsenen) öffnet. Die Idee ist, dass Sie ein Fenster ihres Hauses oder im Pfarrsaal adventlich schmücken (hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt). Bis zu „Ihrem“ Termin wird es dann mit Tonkarton, Rollladen oder Fensterladen geschlossen halten, je nachdem wie die Gegebenheiten sind. An „Ihrem“ Tag öffnet sich dann das Fenster für die restliche Adventszeit.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir dieses Jahr nahezu alle 24 Tage ein Fenster öffnen könnten. Da sich jeden Abend zu treffen sicherlich zu oft wäre, soll es dieses Jahr Fenster geben, an denen wir miteinander singen und eine Geschichte hören jeweils um 18.00 Uhr („laute“ Fenster), aber auch solche, die sich „still und leise“ ohne Treffen öffnen und ihren Zauber beim Spaziergang durchs Dorf entfalten.

Um die Termine abzusprechen und die „still und leise“ wie auch die „lauten“ Fenster zu verteilen (auch eines so und eines so ist selbstverständlich möglich) wollen wir uns am

Mittwoch, 13. November um 20.00 Uhr im Pfarrsaal (Pfarrhaus) zum Vorbereitungsabend treffen. Dort erhalten Sie Anregungen für die Gestaltung des Fensters, Gedichte, Ge-



schichten und weitere Infos. Sollten Sie an diesem Termin nicht können, würden aber trotzdem gerne mitmachen oder haben im Vorfeld Fragen, dürfen Sie sich gerne an Susanne Reckling (07427/7389) wenden.

Wir freuen uns auf viele „leise“ und „laute“ Fenster!

Frauenfrühstück

Am 16. November findet das Frauenfrühstück im Bürgerhaus in Bickelsberg statt. Das Thema ist: Durchkreuzte Lebenswege, Referentin: Andrea Baur
Anmeldung bis 14.11. an Beatrix Märklin, Tel. 07427/8672

Vertretung während der Vakaturzeit

Die pfarramtliche Vertretung während der Vakatur hat Pfarrer Stefan Kröger aus Erzingen (07433 4210)
Er ist für die Beerdigungen, die Sitzungen des Kirchengemeinderats und alle pfarramtlichen Belange zuständig.

Axel Märklin als Vorsitzender des Kirchengemeinderats ist als Ansprechpartner zu erreichen unter Telefon 07427/8672, E-Mail: axel.maerklin@t-online.de.

Vereinsnachrichten



Liederkranz Dotternhausen

Ehrungen

Kürzlich wurden in der Versammlung des Sängerbereichs Balingen, die in Roßwangen im katholischen Pfarrsaal stattfand, Sängerinnen und Sänger für 20 und 30 Jahre aktives Singen geehrt. Darunter waren auch unser aktiven Sängerinnen und Sänger, des Liederkranz Dotternhausen.

Für 20 Jahre aktives Singen im Chor wurde Viktoria Haile geehrt.

Für 30 Jahre aktives Singen im Chor waren es Julia Neher (fehlt auf dem Bild), Marie-Luise Vogt und Niko Gabel.

Sie erhielten eine Urkunde und ein Präsent.



Viktoria Haile 20 Jahre

Niko Gabel und Marie-Luise Vogt
30 Jahre

Jubiläumskonzert, der Operette „Im weißen Rössl“

Die legendäre Revueoperette war am Samstag und Sonntag das Highlight im Jubiläumsjahr des Liederkranzes Dottern-

hausen. Das Bühnenbild vom Wolfgangsee mit dem Gasthaus „zum weißen Rössl“ versetzte die Konzertbesucher von Anfang an nach Österreich ins Salzkammergut. Humorvoll, beschwingt, charmant- so präsentierte sich der Liederkranz Dotternhausen mit ihrer Dirigentin Stephanie Simon und die Projektsängerinnen und Sänger vom Sängerbund Engstlatt mit der Dirigentin Maren Sonnenfroh „Im weißen Rössl“.

Die Gesamtleitung hatte Stephanie Simon, die mit viel Einsatz das Stück auf die Bühne in Dotternhausen brachte.

Zu Beginn „reisten“ Chorsängerinnen und Chorsänger in einem Bus und später mit einem Dampfer durch die überraschten Zuschauer an, um am Wolfgangsee „10 Minuten Aufenthalt“ zu genießen, wie der Reiseführer (Michael Binder) verkündete. Der Oberkellner Leopold (Daniel Kübler) konnte die Touristen leider nicht schnell genug abkassieren. Aber das war ihm ohnehin nicht wichtig, da er in Gedanken immer bei der Rössl-Wirtin Josepha (Stephanie Simon) war. Das Liebes- und Verwirrspiel in der Operette setzte sich mit Herrn Dr. Siedler (Johannes Horn) und Otilie (Angela Wörner), dem schönen Sigismund (Jürgen Lang) und Klärchen (Maren Sonnenfroh) der Tochter von Prof. Hinzelmann (Karin Schumann) fort. Der Berliner Wilhelm Giesecke (Olaf Webner) der Vater von Otilie brachte mit seiner originalen Berliner Schnauze die Konzertbesucher mehrfach zum Lachen. Olaf Webner war dafür die ideale Besetzung. Das Brautpaar (Fine Meral und Michael Binder) überzeugten spielerisch und gesanglich die Zuschauer von Ihrer Hochzeitsreise wobei Ihnen ein Zimmer mit nur einem Bett „ganz gleich“ war. Überzeugt von seiner Schönheit durch seine Glatze verführte der schöne Sigismund das lispelnde Klärchen. Der Zahlkellner Leopold weinte sich beim Piccolo (Theresia Emrich) aus, weil ihn seine Chefin Josepha entlassen hatte. Doch als er der Rössl-Wirtin mitteilte, dass sich der Kaiser (Nikolaus Gabel) angesagt hat, wendete sich das Blatt. Die Rössl-Wirtin erkannte nach einem Ratschlag des Kaisers wo ihre Bestimmung lag.

In dieser rasanten, frechen und heiteren Aufführung traf Walzereligkeit auf zünftige Urlaubsstimmung, den „Die ganze Welt ist himmelblau“ und jeder fragt sich: „Was kann der Sigismund dafür, dass er so schön ist“. Zahlreiche Publikums- liebhaber waren zu hören und von den Darstellern und dem Chor in überzeugender Weise gesungen. Herausragend war Stephanie Simon als Josepha mit Ihrer agilen und schlanken Stimme, die scheinbar mühelos alle Höhen und Koloraturen meisterte. Auch alle Solisten und der Chor überzeugten das begeisterte Publikum mit ihrer Stimme und dem schauspielerischem Talent.



Die von Ralph Benatzky komponierte Österreich-Revue wurde von den Mitgliedern des Ensembles mit viel Idealismus und persönlichem Einsatz in der Originalfassung auf der Bühne in Dotternhausen präsentiert. Vom begeisterten Publikum bekamen Sie dafür anhaltenden Applaus, der nicht enden wollte. Es war ein Genuss für Ohren und Augen. Die bunten Kostüme, die mehrmals während des Stückes gewechselt wurden, zeugten von viel Phantasie des Ensembles. Beeindruckend



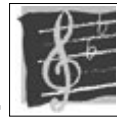
war die Galauniform des Kaisers dessen Darsteller sich dazu wochenlang den passenden Bart wachsen ließ. Mit diesem großartigen Event beendete der Liederkranz Dotternhausen sein 175 jähriges Jubiläumsjahr, das geprägt war vom außergewöhnlichen Musikcafé im März und dem Festakt im Juli, bei dem der Liederkranz vom Bundespräsidenten die Zelterplakette verliehen bekam, überbracht vom Landrat Pauli.



Niko Gabel erhielt nach dem Konzert „im weissen Rössl“ vom Schatzmeister Erwin Staiger des Chorverbandes Zollernalb noch die Urkunde für das 175 jährige Bestehen des Liederkranz Dotternhausen.



Erwin Staiger, Niko Gabel



Musikverein Dotternhausen

auSzEit bei deftiger Schlachtplatte und flotten Rhythmen – feines musikalisches Event mit viel Herzblut und Biergartenatmosphäre

Mit viel traditioneller und moderner Blasmusik, einem kühlen Bier und Schlachtplatte feierte der Musikverein Dotternhausen am Sonntag im Foyer der Festhalle anlässlich seines 140-jährigen Jubiläums seinen elften MVD-Moment unter dem Motto „Herzblut trifft Blutwurst“.

Frische Blut-, Leberwürste und Kesselfleisch, dazu Sauerkraut und Kartoffelpüree, so sah die „Schlachtplatte“ aus. Weiterhin zauberten Martina Geiser und Agnes Oßwald hervorragende Linsen zu denen natürlich Spätzle und Saitenwürstle serviert wurden. Das vereinseigene Bedienpersonal hatte alle Hände voll zu tun, um die Wünsche der Festbesucher zu erfüllen. Gegen Mittag konnten sich diese mit selbstgemachten Kuchen und Kaffee verwöhnen lassen.

Zu den „Wirtshausmusikanten“ aus eigenen Reihen des MVD zählen Edwin Geiser (Baßflügelhorn), Thomas Geiser (Flügelhorn), Birgit Merz (Klarinette), Reinhard Merz (Akkordeon) sowie Frank Schnell (Tuba). Mit flotten Rhythmen und typischen Wirtshausliedern zum Mitsingen und Mitschunkeln gehörten Titel wie „Rehragout“, „Lasset uns das Leben genießen“, „Gamsgebirg-Marsch“ und „Der alte Holzknecht“. Auch eigene Arrangements bekannter Titel sowie Solotitel kamen zum Vortrag wie „Von Freund zu Freund“, „Böhmischer Traum“, „Ein Leben lang“, „You raise me up“, „Das Hirtenlied“ und „Das Flügelhorn im Rucksack“ wobei die Instrumentalisten den zahlreichen Zuhörern Sonder- und Szenenapplaus entlockten. Die Wirtshausmusikanten sorgten zu Beginn für zünftige Unterhaltungsmusik mit Gesangseinlagen und ließen das Stimmungsbarometer in die Höhe klettern. Die Idee für ein Schlachtfest entstand einfach daraus, dass es dies in Dotternhausen noch nie gegeben hat, so Mitorganisator Thomas Geiser. Da der Musikstil der Wirtshausmusikanten dazu sehr passend ist, kam es so auch zu dem Motto: „Herzblut trifft Blutwurst“. Positives Feedback erhielten die beiden Initiatoren Thomas Geiser und Tobias Oßwald sowie die Vorsitzende Tanja Kammerer.

Text / Bilder: Rolf Schatz





140 Jahre MVD | ganz viel Nähe | Lichtspiel | Samstag, 16.11. | 18 Uhr | Schulhof

Geht jemandem ein Licht auf, hat er einen Einfall oder er erkennt plötzlich bestimmte Zusammenhänge. Bereits in der Bibel wurde die Redewendung vom aufgehenden Licht erwähnt – die universelle Metaphorik des Lichts geht zurück bis an die Anfänge aller schriftlichen Zeugnisse der Menschheit. Unsere Posaunen werden als Finale unserer kleinen Jubiläumsevents eine Symbiose aus Licht und Ton erschaffen. Blasmusik wird zu einem hautnahen Erlebnis für alle Sinne – ein spannendes Experiment.

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Solera GmbH - die Zukunftsmacher und Ihre Strom- und Wärmeexperten. Herzlichen Dank dafür!



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dotternhausen**

www.dotternhausen.albverein.eu

Vorankündigung:

Besuch des Weihnachtsmarktes in Bad Wimpfen, Busausfahrt Samstag, 14. Dezember 2019, Abfahrt 11.00 Uhr Rathaus Dotternhausen

Der Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen wird aufgrund seiner einmaligen mittelalterlichen Atmosphäre bundesweit und international als einer der schönsten Märkte gewertet. Die Bad Wimpfener Altstadt, geschmückt mit unzähligen beleuchteten Tannenbäumchen und die einzigartige Atmosphäre der Bad Wimpfener Kaiserpfalz bilden den Hintergrund für ein wunderbares, romantisches Erlebnis, bei dem an ca. 120 Ständen kunsthandwerkliche, hochwertige Waren zum bevorstehenden Weihnachtsfest angeboten werden. Dazu kommen die Düfte nach würzigem Glühwein, gebrannten Mandeln, Waffeln, Maroni, Feuerzangenbowle, Kerzen und Tannengrün – kurzum die richtige Weihnachtsstimmung kommt ganz von allein.

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung eines Unkostenbeitrags zur Busfahrt an Schwäbischer Albverein OG Dotternhausen, IBAN: DE37 6539 0120 0521 2070 29, BIC: GENODES1EBI (Volksbank Albstadt).

Albvereinsmitglieder: 5 € pro Person

Nichtmitglieder: 15 € pro Person

Kinder bis 12 Jahre 5 €

Bei Verwendungszweck bitte „Bad Wimpfen“ und Name(n) der Teilnehmer angeben.

Noch ein Hinweis zur Glühweintasse: Aus hygienischen und technischen Gründen werden die Tassen auf dem Marktgelände nicht gespült. Es können mitgebrachte Tassen eingesetzt oder neue Tassen gekauft werden. Eine Rücknahme der Tassen seitens der Betreiber der Imbiss- und Glühweinstände ist leider nicht möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Buskapazität) und richtet sich nach Reihenfolge der Anmeldung/Überweisung.

Organisation/Führung: Klaus-Peter Schickling (Tel. 07427/4660817) und Siegbert Ringwald (Tel. 07427/8254).

Wir freuen uns über viele Teilnehmer – wie immer sind natürlich Gäste herzlich willkommen.



**Show & Tanz
Dotternhausen e.V.**



„Psst, die Weihnachtszeit naht“

„Alwina & der geheimnisvolle Wunsch“ - Kartenvorverkauf

„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf der Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden“.

„Alwina & der geheimnisvolle Wunsch“ ist ein Weihnachtsmusical für Jung und Alt. Mit tollen Tänzen, Chorgesang, Sologesang und Livemusik. Dabei gibt es rockige und besinnliche Songs.

Über 80 Darsteller, Musiker und Tänzer bereiten sich derzeit auf unser **Weihnachtsmusical am 14. und 15. Dezember** vor. Mit dabei

ist der Schulchor der Schlossbergschule und die Schülerband der

Musikschule Wachendorfer aus Balingen.

Am **09. November** starten wir **ab 13.30 Uhr** den **Kartenvorverkauf im Singsaal der Festhalle**.

Die Karten kosten für **Erwachsen 12 Euro** und für **Kinder bis 14 Jahren 8 Euro**.

Ab 11 November können dann noch Karten bei der Bäckerei Milles erworben werden.

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der Aufführungslänge das Musical für Kinder unter 5 Jahren nicht geeignet ist.



„Was sich die Kinder wohl alles wünschen?“



WEIHNACHTS-MUSICAL FÜR JUNG & ALT
 präsentiert von Show & Tanz Dotternhausen e.V., dem Schulchor Schlossbergschule, der Schulband Wandendorf

**alwina
& DER GEHEIMNISVOLLE
Wunsch**

14.+15. DEZ 2019
FESTHALLE DOTTERNHAUSEN
16:00 UHR KARTEN: 12,- EUR / 8,- EUR
 ab 11.11.19 - Bäckerei MILLES (Dotternhausen - Dormettingen)
 KARTENVORVERKAUF: am 9.11.19, 13:30 Uhr, Singsaal Festhalle Dotternh. - Rückfragen unter: 0173 3105161

Unterstützt von:


BONDI
 KIDS WEAR

Volksbank
 Albstadt eG

**Sportverein
Dotternhausen 1918 e.V.**

Wer am Weihnachtszauber noch einen Verkaufsstand anmelden möchte, meldet sich bitte bis spätestens 15.11. bei Thomas Rebstock oder Daniel Ritter oder unter vorstand@svdotternhausen.de

SV Dotternhausen 1918 e. V.
-Vorstandschaft-

**11. WEIHNACHTS-
Zauber**
 RUND UM D'SPORTHALL

**SAMSTAG,
07.12.2019
ab 12.00 UHR**

DOTTERNHAUSEN

Christbaumverkauf ROSAlie - Der süße Wahnsinn
 Almhütten-Spezialitäten Großes Kinderprogramm
 Besinnliches Blech - unser Musikverein großes Kuchenbuffet
 Weihnachtsbäckerei Milles
 Wintermärchenzeit - erzählt von Sigrid Maute
 Nikolaus Tombola

Neu

11. Weihnachtszauber am Samstag, 07.12.2019

Auch 2019 veranstaltet unser Sportverein wieder seinen allseits beliebten Weihnachtszauber. In diesem Jahr ist alles „ein wenig mehr“. Das Weihnachtsdorf beginnt bereits um 12:00 Uhr mit dem traditionellen Christbaumverkauf und somit drei Stunden früher als in den vergangenen 10 Jahren. Auch die Anzahl der angemeldeten Standbetreibern stieg dieses Jahr spürbar an. Am Samstag, 7. 12. jährt sich der schmucke kleine Weihnachtsmarkt zum 11. Mal.

Die Verpflegungsstände bekommen dieses Jahr ebenfalls einen neuen Anstrich. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Im kleinen Weihnachtsdorf können sich Groß und Klein auf deftige Leckereien, Süßspeisen und warme Getränke freuen.

Auch das Kinderprogramm ist wieder sehr abwechslungsreich. Tolle Auftritte der eigenen Turnabteilung, Wintermärchenzeit mit Sigrid Maute und Ausstecherle-Backen in der Weihnachtsbäckerei Milles bieten ein vielfältiges Programm für einen tollen Tag in der Vorweihnachtszeit. Traditionell ist auch schon die Mitwirkung unseres Musikvereins mit weihnachtlichen Klassikern. Das Foyer in der Sporthalle wird umfunktioniert in eine Kinderecke und das Sportheim bietet eine lange Tafel für Kaffee und Kuchen.

Aussteller aus Dormettingen, Thiergarten, Dotternhausen, Geislingen und Roßwangen bieten tolle Sächle und Sachen an. Unter anderem werden Holzspielzeug und -dekoartikel, handgefertigte Schmuckstücke, Mützen, Loops und Halstücher sowie Liköre und Öle angeboten.

Die traditionelle Weihnachtstombola rundet den vorweihnachtlichen Weihnachtszauber am Abend ab. Die Ziehung findet um 19:30 Uhr statt.

► Allgemeines

Vorankündigung Skiausfahrt 2020

Hallo Skifans,
 die Skiausfahrt nächstes Jahr findet vom 20.03. – 22.03.2020 statt.

Wie in den Jahren zuvor sind wir wieder im beliebten Ferienhaus Botzi (Tschagguns) untergebracht..

Die Kosten betragen pro Person 80.-EUR und sind bei Anmeldung zu entrichten (Unkostenbeitrag beinhaltet wie bisher zwei Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen). Anmeldungen können ab sofort gemacht werden.

Bei Fragen bitte an Edgar Uttenweiler (Tel. 507/Mobil:015201550485) wenden.

► Abteilung Fußball

2. Mannschaft

Erste Heimmiederlage – Unsere Zweite rutscht auf Platz 4 ab

Am vergangenen Sonntag, 27. Oktober musste unsere zweite Mannschaft im Spiel gegen die SGM SV Rangendingen II/ SV Stetten II ihre erste Heimmiederlage einstecken. Ein schneller Rückstand und die sehr körperbetonte Spielweise der Gäste stellten unsere Elf vor große Probleme und ließen sie nur schwer ins Spiel kommen.

Bereits der erste Angriff brachte die Gäste in Führung, als ein langer Ball aus dem Mittelfeld den Weg zum Außenstürmer fand, dieser sich durchsetzen konnte und allein vor Torhüter



Birk die Nerven behielt (3. Minute). In der Folge tat sich unsere Zweite schwer, ins Spiel zu kommen. Zahlreiche verletzungs- und krankheitsbedingte Ausfälle machten die Aufgabe nicht einfacher. Doch nach einer Viertelstunde gelang es unserer Elf immer besser, selbst offensive Akzente zu setzen. Leider fehlte es den Abschlüssen am nötigen Glück. In diese Phase hinein fiel in der 30. Minute der nächste Gegentreffer, als die Gäste einen Konter konsequent zu Ende spielten und das 0:2 erzielten. Bis zur Pause bemühte sich unsere Zweite weiter, ohne aber den Anschluss erzielen zu können. Somit wurden beim Stand von 0:2 die Seiten gewechselt.

Obwohl man sich für die zweite Hälfte viel vorgenommen hatte, blieb das große Aufbäumen aus. Nur selten konnte man die guten Ansätze, die ab und an aufblitzten, in gefährliche Abschlüsse ummünzen und auch ein echtes Powerplay, in dem der Gegner über längere Phasen in die eigene Hälfte gedrängt wurde, entwickelte sich nicht. Vielmehr nutzen die Gäste einen weiteren Konter zum dritten Treffer (65. Minute). Nun plätscherte die Partie etwas vor sich hin. Unsere Jungs waren zwar weiterhin bemüht, aber Gefahr strahlten sie nur selten aus. Erst als es eigentlich schon zu spät war, besannen sie sich auf ihre spielerischen Stärken und Christian Schatz erzielte nach einem schönen Zusammenspiel das 1:3 (80. Minute). Auf einmal war die Partie wieder heiß, unsere Elf witterte Morgenluft und die Gäste kamen etwas ins Zittern. Große Chancen blieben zwar weiter Mangelware, aber nach zahlreichen Standardsituationen fiel in der 92. Minute doch noch das 2:3, als Richard Maier einen Freistoß per Kopf ins Tor verlängerte. Kurz darauf war aber Schluss und unserer Elf blieb ein Happy End verwehrt.

Mit dieser Heimgniederlage rutschte unsere Zweite auf den vierten Tabellenplatz ab. Positiv an der Partie waren das Comeback von Luca Holzer und das Debüt von Cedrik Bader, die beide einen guten Eindruck hinterließen und für die drei in diesem Jahr noch anstehenden Partien Hoffnung auf bessere Ergebnisse geben.

1. Mannschaft

Eine durchwachsene Vorrunde geht zu Ende - SVD präsentiert sich nach Landesliga-Abstieg nicht konstant genug, um in den Spitzenplätze zu landen

Erste Halbzeit hui, zweite Halbzeit pfui

15. Spieltag Bezirksliga Zollern, Saison 2019/2020

Sonntag, 03.11.2019 – 14:30 Uhr

SV Dotternhausen - FV Bisingen 2:3 (1:1)

Torfolge

1:0 Felix Schairer, 37. Minute

1:1 Gegentor (Foulelfmeter), 44. Minute

1:2 Gegentor (Eigentor), 60. Minute

1:3 Gegentor, 80. Minute

2:3 Marcel Eger, 92. Minute

Bericht

Wie bereits letzte Woche gegen Stetten/Haigerloch (1:4) begannen unsere Jungs konstruktiv und sehenswert. Bis zur 30. Spielminute verzeichneten unsere Jungs drei Großchancen und Bisingen war bis dahin absolut chancenlos. Zunächst versuchte Steffen Hauser sein Glück mit einem Fernschuss und Felix Schairer verpasste im Nachsetzen nur knapp den Abpraller (11. Minute). Nach einer kurz ausgeführten Ecke von Mauz und Rontke kam Elias Maiberg in der Box zum Abschluss. Der Schuss konnte allerdings in allerletzter Sekunde von der Linie gekratzt werden (18. Minute). Viele der Zuschauer hatten den Jubelschrei hier schon auf den Lippen! Sieben Minuten später passte Spielertrainer Mauz auf die linke Seite zu Rontke, welcher mit einer wunderbaren Flanke den Kopf von Felix Schairer fand. Allein dieser Angriff hätte ein Tor verdient gehabt! Doch der Ball knallte nur gegen die Latte und sprang zurück ins Feld (25. Minute). Es dauerte bis zur 30. Minute bis der Gegener aus Bisingen sich aus seiner Hälfte wagte. Ein guter Angriff über die linke Seite konnte von Torhüter Weckenmann mit einer starken Tat vereitelt werden. In der 37.

Minute fiel dann aber die verdiente und überfällige Führung für den SVD: Ein super Diagonalball von Markus Kath nahm Spielertrainer Mauz butterweich in den Lauf mit, ging auf die Grundlinie runter und Felix Schairer konnte sich gedankenschnell und zeilstrebig im 16er durch einen starken Antritt an seinem Gegenspieler vorbeidrängen und den Ball eiskalt links unten aus ca. 15 Metern versenken. Vor allem unser Mittelfeld (Hauser, Maiberg und Schairer) präsentierte sich im ersten Abschnitt ballsicher, wendig und in bester Spiellaune. Und auch die Rückkehrer Markus Kath und Julian Rontke, die im Gefüge schmerzlich vermisst wurden, konnte mehrfach positiv auf sich aufmerksam machen. Doch leider verloren unsere Jungs vor dem Pausenpfiff kurz die Konzentration und wurden dafür hart bestraft. Man verursachte einen berechtigten Foulelfmeter und dieser wurde quasi mit dem Pausenpfiff sicher verwandelt. Somit stand ein unverdientes 1:1 zu Buche und es kam einem vor wie ein „Deja Vu“ zu letzter Woche: Viele Chancen, wenig Ertrag, Gegner wie aus dem Nichts zurück ins Spiel gelassen. Wie schon oft in letzter Zeit mussten wir unterm' Strich immensen Aufwand betreiben, um überhaupt in Führung zu gehen und dem Gegner genügte es sich auf ein paar wenige „Basics“ zu konzentrieren. Bei besserer Chancenauswertung wäre eine beruhigende 3:0-Führung absolut möglich gewesen. Doch der Fußball schreibt nunmal seine eigenen Geschichten und außerdem gehört der zweite Durchgang auch noch dazu...

Leider musste Kreativmotor Steffen Hauser zur Pause mit einem schmerzhaften Pferdekuss raus und so kam ein sichtbarer Bruch in unser Vertikalspiel. Es fehlte an Tempo und Genauigkeit in den Angriffen, die im ersten Durchgang noch geschmeidig liefen. Und so baute man den Gegner nach und nach auf. Die Fehler häuften sich, die Kraft schwand und zu allem Überfluss geriet man nach einem unglücklichen Eigentor in Rückstand (60. Minute). Nach einem groben Abwehrschnitzer kassierte man sogar das 1:3 und die Messe war gelesen. Immer wieder konnte Bisingen ordentliche Konter fahren, die unsere Defensive mehrfach verunsicherten. Nach einer feinen Einzelleistung konnte Neuzugang Marcel Eger erfreulicherweise sein erstes Saisontor erzielen (92. Minute). Doch es sollte nichts mehr nützen, der Unparteiische piff das Spiel ab und unsere Jungs standen abermals mit leeren Händen da. Unterm' Strich geht der Sieg am Ende für Bisingen in Ordnung, weil es unsere Jungs momentan einfach nicht schaffen, zwei gleichwertige Halbzeiten zu spielen.

Besonderes Vorkommnis

Rote Karte gegen Bisingen - grobes Foulspiel, 88. Minute

Aufstellung

Weckenmann

Schnekenburger Kath Scherer Mauz

Schairer Maiberg Hauser

Meyer Karrer Rontke

Wechsel

Dett -> Hauser, 46. Minute

Eger -> Meyer, 70. Minute

Strafen

gelbe Karte: David Schnekenburger, 42. Minute

gelbe Karte: Markus Kath, 42. Minute

gelbe Karte: Carsten Karrer, 60. Minute

Vorschau - Beginn der Rückrunde

Sonntag, 10.11.2019

SV Dotternhausen - SGM SV Hart/SV Owingen

Anpfiff 14:30 Uhr - Kunstrasen



Kinder immer anschnallen



→ 1.		SV Rangendingen	14	11	0	3	39 : 23	16	33
→ 2.		SGM SV Heinstetten/SV Hartheim/SV Unterdigisheim	14	10	2	2	40 : 16	24	32
↗ 3.		TSV Harthausen/Scher	14	7	4	3	29 : 16	13	25
↗ 4.		SV Grün-Weiss Stetten	13	7	3	3	34 : 18	16	24
↘ 5.		FC Hechingen	14	7	2	5	34 : 21	13	23
↗ 6.		FV Rot-Weiß Ebingen	14	7	2	5	38 : 27	11	23
↗ 7.		SV Gruol	14	7	2	5	25 : 20	5	23
↘ 8.		SV Dotternhausen	14	7	1	6	31 : 24	7	22
↗ 9.		FV Bisingen	14	6	3	5	26 : 23	3	21
↘ 10.		SGM SV Hart/SV Owingen	14	6	1	7	23 : 34	-11	19
↘ 11.		SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen II	14	5	3	6	25 : 23	2	18
→ 12.		SV Erlaheim	14	4	2	8	26 : 43	-17	14
→ 13.		FC Steinhofen	13	3	2	8	18 : 34	-16	11
→ 14.		TV Melchingen	14	1	3	10	19 : 46	-27	6
→ 15.		FC Winterlingen	14	0	2	12	17 : 56	-39	2

Die Tabelle nach der Vorrunde 2019 in der Bezirksliga Zollern.

1.	So., 18.08.19 15:00	H		FC Steinhofen	4 : 0
2.	So., 25.08.19 17:00	A		SV Erlaheim	0 : 5
3.	So., 01.09.19 15:00	H		TV Melchingen	2 : 2
4.	Do., 05.09.19 18:00	A		SG SV Hart / SV Owingen	2 : 0
5.	So., 08.09.19 15:00	A		TSV Harthausen/Scher	1 : 0
7.	So., 15.09.19 15:00	H		FV Rot-Weiß Ebingen 2006	2 : 1
8.	So., 22.09.19 15:00	A		SG Heinstetten / SV Hartheim / Unterdigisheim	6 : 1
9.	So., 29.09.19 15:00	H		FC Winterlingen	5 : 2
10.	Do., 03.10.19 15:00	A		SV Rangendingen	1 : 3
11.	So., 06.10.19 15:00	A		SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen 2 II	0 : 3
12.	So., 13.10.19 15:00	H		FC Hechingen	3 : 1
13.	So., 20.10.19 15:00	A		SV Gruol	1 : 0
14.	So., 27.10.19 15:00	H		SV Grün-Weiß Stetten	1 : 4
15.	So., 03.11.19 14:30	H		FV Bisingen	2 : 3

Alle Ergebnisse der Vorrunde unserer 1. Mannschaft.

2. Mannschaft

Bittere Niederlage gegen die SGM SV Haigerloch/ TSV Trillfingen II/ SV Bad Imnau

Im Spiel auf dem heimischen Kunstrasen setzte es für unsere Zweite am vergangenen Sonntag leider wiederum eine ernüchternde Niederlage gegen den Tabellenzweiten aus Haigerloch und Umgebung. Dabei waren unsere Jungs aber vor allem im ersten Durchgang mindestens ebenbürtig. Leider wurden die wenigen guten Gelegenheiten nicht genutzt und defensiv war man in den entscheidenden Situationen zu blauäugig.

Wie in der Vorwoche begann auch diese Partie denkbar ungünstig. Obwohl mehrfach die Möglichkeit bestand, den Ball zu klären, gelangte dieser dennoch zum Außenstürmer der Gäste, der sich vor unserem Tor keine Blöße gab und zum 0:1 einschob (2. Minute). Von diesem Nackenschlag erholte sich unsere Zweite aber recht schnell und ein ums andere Mal konnte gefällig und auch gefährlich nach vorne kombiniert werden. Nach einer schönen Ballstafette reagierte der Gästetorhüter beim Abschluss durch Richard Maier prächtig und auch ein wunderbarer Fernschuss von Jens Hoch klatschte leider nur gegen die Latte statt ins Tor zu fallen. Außerdem ging auch von den zahlreichen erarbeiteten Standardsituationen viel Gefahr aus, doch der sicherlich verdiente Ausgleich wollte nicht gelingen. Die Gäste verlegten sich derweil aufs Kontern und hatten dabei auch noch ein paar Gelegenheiten, aber auch dort fiel kein weiterer Treffer, sodass beim Stande von 0:1 die Seiten gewechselt wurden.

In der zweiten Hälfte verlor unsere Zweite etwas den spielerischen Faden und wirklich gefährliche Situationen waren rar. Dennoch schwebte gerade bei Standards durchaus der Ausgleich in der Luft, aber sei es der Torhüter der Gäste oder

das eigene Unvermögen, ein Tor für die Heimelf wollte nicht fallen. Stattdessen kamen die Gäste im Anschluss an einen schlecht verteidigten Freistoß (69. Minute) und durch einen sicher verwandelten Foulelfmeter (75. Minute), ohne spielerisch glänzen zu müssen, zu zwei weiteren Treffern. Diesem 0:3 lief unsere Zweite für den Rest der Partie hinterher. Ohne eigenen Treffer kam es auch zu keinem richtigen Aufbäumen und so endete dieses Verfolgerduell mit einem bitteren 0:3.

Mit den Ergebnissen der letzte Wochen, die sich sicherlich zum Teil mit dem Fehlen einiger Stammkräfte erklären lassen, gelang es unserer Zweiten leider nicht, den guten Saisonstart in eine gute Hinrunde zu verwandeln. Vielmehr läuft man jetzt der Musik etwas hinterher. Man findet sich tabellarisch auf dem vierten Rang wieder, mit Tuchfühlung zum dritten, aber die ersten beiden Ränge sind mit neun bzw. zwölf Punkten Abstand doch etwas weit entfernt. Dennoch gilt es jetzt, die beiden in diesem Jahr noch anstehenden Partien mit vollem Einsatz anzugehen, um nicht weiter abreißen zu lassen. In der kommenden Woche steht bereits das erste Rückrundenspiel in Heselwangen an, wenn man um 12:30 Uhr auf den SV Heselwangen II trifft. Über zahlreiche Unterstützung würden sich alle Beteiligten wieder sehr freuen.

Jugend

WFV Junioren Bezirkshallenturnier in Dotternhausen

am 09.-10. November findet in der Sporthalle Dotternhausen der 1. Spieltag der WFV Junioren Bezirkshallenrunde statt. In unserer Halle werden am kommenden Wochenende aus den Altersgruppierungen D- /E- /F-Junioren über 40 Mannschaften zum Einsatz kommen und sicherlich für interessante und spannende Spiele sorgen. Für Bewirtung in unserem Sportheim mit Essenangebot, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir würden uns über die Unterstützung unserer Jugendmannschaften durch einen Besuch in der Sporthalle und in unserem Sportheim sehr freuen.

D - Junioren Samstagmorgen

E - Junioren Samstagmittag

F - Junioren Sonntagmittag

Im Anschluß an den Hallenspieltag am Sonntag, bleibt unser Sportheim auch für die Bewirtung des aktiven Spieles SVD I - SGM Hart/Owingen geöffnet. Auch hier ist für Speis und Trank bestens gesorgt und die Jugendabteilung würde sich über zahlreiche Besucher freuen.

SVD Jugendabteilung



Abteilung Turnen

„Turner goes to Hoollywood“ und präsentierten hierbei glänzende Auftritte in der sechsten Turnshow mit geballter Energie - Der Turnernachwuchs stand im Mittelpunkt des Geschehens von rund 90 Akteure - Sport-halle platzte fast aus allen Nähten

Dass Turnen „in“ ist und sich die Turnabteilung des SVD unter der Leitung von Peter Seifriz wirklich sehen lassen kann, zeigten rund 90 Akteure und tauchten in ihrem zweieinhalb-stündigen Programm in das Reich der Filme. „SVD goes Hoollywood“ hieß es in der Eröffnungsrede Es war ersichtlich, dass die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Jugend im SVD sehr groß geschrieben wird. „Das war super – das war toll!“, so resümierten die zahlreichen Besucher, die ein breit gefächertes Turnprogramm in der Dotternhausener Sporthalle miterlebten. Bei dieser Turn-Show zeigten die Jüngsten bis zu den Ältesten Turnerinnen und Turner sowie die aktiven Übungsleiter unter der Federführung von Turnabteilungsleiter Peter Seifriz einen Einblick in die Turnabteilung. Derzeit betreuen rund 20 engagierten Übungsleiter (Abteilungsleiter Peter Seifriz, Christine Eichstädt, Sabrina Scherer, Andrea Schatz, Christine Türk, Jaqueline Schmid, Michelle Brandt, Thea Baumann, Jennifer Schmid, Lorena Merz, Leah Wochner, Bianca und Thomas Hoch, Tobias und Sebastian Seifriz, Fabio Merz und Manuel





Thomas, rund 90 Mädchen und Jungs im Alter von zwei bis achtzehn Jahren. Das Eltern-Kind-Turnen steht derzeit unter der Leitung von Christine Türk, zu dem rund 25 Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren angehören. Von den Kleinsten bis zu den Aktiven Turnern zeigten die jeweiligen Gruppen eindrucksvoll was sie im Turntraining gelernt haben. Ersichtlich Spaß machte es den Kindern und Jugendlichen unter der Leitung der sachkundigen und engagierten Gruppenleiter zu turnen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Zu Beginn hieß Turnabteilungsleiter Peter Seifriz zahlreiche Turnsportinteressierte, Familien und Gäste, unter ihnen die Vorsitzenden des Sportvereins Daniel Ritter, Volker Stutz und Robert Schweizer, zahlreiche Gemeinderäte mit Georg von Cotta als stellvertretender Bürgermeister, Vertreter der Volksbank und Holcim Süddeutschland recht herzlich willkommen. Ebenfalls konnte er Ehrenvorsitzenden Hugo Uttenweiler sowie die ehemaligen Abteilungsleiter der Turnabteilung Gerd Schatz, Frank Göbel, Dieter Merz und Christine Eichstädt begrüßen, die in den vergangenen Jahre und Jahrzehnten den Grundstein für die Weiterentwicklung des Turnsports gelegt hatten. Auch wir wollen weltmeisterlich das Beste heute Abend zeigen, so Seifriz und so entstand nach dem Einmarsch aller 90 Akteure ein buntes Bühnenbild. Gekonnt und mit viel Charme führten im Dialog Leah Wochner und Manuel Thomas durch das Programm in der voll besetzten Sporthalle. Eine Mischung aus Glamour und Stars, eine Filmstadt mit den besten Filmstudios der Welt, wo sich abwechslungsreiche Shows für und mit Jung und Alt ein Stelldichein geben, kündigte Manuel Thomas an. Na, dann, nichts wie los, sagte Lea Wochner - verwandeln wir Dotternhausen in eine glamouröse Filmstadt und Sie liebes Publikum, genießen hoffentlich einen unvergesslichen Abend. So machte den Auftakt der Turn-Show das Eltern-Kind-Turnen unter der Leitung von Christine Türk mit dem Lied „Elsa und Anna“ des Film „Frozen“, bei dem rund 25 Kinder (2-5 Jahre) als verkleidete Olafs mit spielerischen Bewegungsformen von den abenteuerreichen Erlebnissen der Eiskönigin Elsa und ihrer Schwester Anna und dem Schneemann Olaf zeigten. Im Anschluss erwartete unter der Filmmusik Tarzan der zehn bis zwölf jährigen Mädchen eine dreiteilige Aufführung; Duo Reck und Duo Balken sowie eine Aufführung am Boden. Groß war das Gewusel bei den fünf bis zehnjährigen begeisterten 21 Mädchen, die in bunten Farben mit dem Cheerleader Song „Bibi & Tina“ auf dem Martinshof am Boden und mit dem Mini Trampolin eine kleine Showeinlage für Frau Martin vorbereitet hatten.



Nach so viel Frauenpower hieß es Feuer frei mit einem Remix aus Cotton Eye Joe und die glorreichen Sieben. Die neun jüngsten Nachwuchsturner entführten die Zuschauer im Kampf am Barren in den Wilden Westen und präsentierten zu Beginn als Cowboys was sie am Barren und Boden gelernt haben. Genauso wie Mary Poppins es in dem Filmklassiker tut, flogen fünfzehnjährigen Mädels im Alter von neun und zwölf Jahren mit Regenschirmen über Schwebebalken und Boden und tanzten zum allseits bekannten Lied und Zungenbrecher „Supercalifragilisticexpialidocious“. Kurzerhand wurde es dann dunkel in der Dotternhausener Halle, und dank der vielen kleinen Leuchtdioden und LED Brillen schienen die Bewegungen mit dem

Körper zu verschmelzen – ein spektakulärer Anblick der zehn bis zwölfjährigen Mädchen. Mit der Filmmusik „The Greatest Showman“ tauchte die zwölf bis fünfzehn jährigen Mädchen-gruppe von Leah Wochner in die Welt des Zirkus und verwandelten den Schwebebalken und die Bodenfläche in eine Zirkusmenagerie. Ahoi Piraten hieß es für die elf bis sechzehnjährigen Jungs am Barren um Kapitän Manuel Thomas und seine ersten Offiziere zum Piratenschiff „Black Pearl“ in Fluch der Karibik. Als krönenden Abschluss präsentierten unter der Leitung von Leah Wochner sich die aktiven Übungsleiter eine Reise durch die Filmgeschichte von „Rocky“ über „Daws Dschungelbuch“, bis hin zur „Titanic“, mit eindrucksvollen Salti und Hebefiguren für diese sie tosenden Applaus erhielten. In allen Vorführungen verstanden die Akteure es, die Besucher immer wieder aufs Neue zu begeistern und hatten offensichtlich ihren Spaß. Aber auch zahlreiche Übungsleiter, die Kreisligaturner sowie die beiden Turnerinnen Laura Schatz und Anna Wager der TSG Balingen demonstrierten in verschiedenen Turnblöcken zwischen den jeweiligen Aufführungen eindrucksvoll am Boden (Anna Wager, Tobias Seifriz, Josua Netzer), Reck (Michael Eckstein, Florian Pörtl), Balken (Laura Schatz), Barren (Florian Goiser, Leo Eckstein), Pauschenpferd (Jakob Steimle), Ringe (Maximilian Beck, Chris Schatz), Sprung (Sebastian Seifriz, Lars Schatz) wirklich meisterhafte Leistungen. Während den Aufführungen führten die Turner unter der Regie von Gerd Schatz noch einen Schätzwettkampf. Bei diesem „Stanga Hanga“ ging es darum, welche Gladiatoren sich am längsten an einer Reckstange im Sportheim frei hängend halten konnte. Für die abgegebenen Schätzfragen, wobei die Gesamtzeit aller zehn Gladiatoren erraten werden musste lockten zwei Sektgebilde sowie gingen für den längsten Hänger ein 5 L Fässchen Bier, über dies sich Bea Schmidt freuen durfte. Das Publikum war von diesen Darbietungen wirklich begeistert und honorierte diese Leistung mit tosendem Beifall wobei zum Schluss alle Akteure ein buntes Bühnenbild präsentierten. Manuel Thomas sprach Abteilungsleiter Peter und Manuela Seifriz für ihre hervorragende Organisation seinen Herzlichsten Dank aus und überreichte ihm als kleines Dankeschön ein Präsent sowie wurden die Beiden von den aktiven Übungsleitern mit einem bunten Blumenstrauß bedacht. Ebenfalls erhielt Leah Wochner als kleines Dankeschön von den Aktiven ein paar Blumen. Bei dieser gelungenen Veranstaltung hat man wiederum gesehen, dass gemeinsamer Sport im SV Dotternhausen am schönsten ist und Turnen „in“ ist. Rolf Schatz



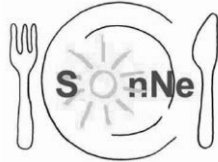


Essen in Gemeinschaft für ALLE

Wir laden herzlich zum gemeinsamen Mittagessen/ Getränke und einem Nachtisch/Tasse Kaffee ein:

Dienstag, 19. November

- Linsen mit Spätzle, Saiten
- Lasagne mit Grünem Salat



um 12.15 Uhr in der Schule in Dormettingen.

Es besteht die Möglichkeit zwischen den genannten zwei Gerichten zu wählen.

Anmeldung bis spätestens am Vortag (Montag, 18. November) bis 12 Uhr bei den Einsatzleiterinnen.

Kontakt  **Einsatzleiterinnen:**

C. Kerner 07427/ 41 99 538
K. Rauscher 07427/ 41 99 826
netzwerk@SonNe-3D.de

Spende/Richtpreis 10 €

Nächster Essenstermin:

Dienstag, 17. Dezember 2019



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule),
Schulstraße 15, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen
Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
In der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Liebe Narrenfreunde,
am Freitag, **15. November 2019 um 20:00 Uhr**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Dautmergen im Vereinsraum im Bauhof statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Jahresbericht der Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Zu diesem Abend laden wir recht herzlich alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins ein. Für das leibliche Wohl ist, wie in den Vorjahren, bestens gesorgt. Wir hoffen Euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschaft



Wanderverein Dautmergen

Einladung „Einkehr-Schwung“

Noch ein letztes Mal in diesem Jahr möchten wir für kommenden Freitag einladen zum „Einkehr-Schwung“. Wie immer trifft man sich um 19.30 Uhr am Bürgerhaus und macht dann eine kleine Wanderung und kehrt gemütlich ein. Damit wir (= die Organisatoren Wolfgang Kraft und Norbert Mocker) auch den richtigen Schwung haben, diesen netten gemeinsamen Abend auch im neuen Jahr anbieten zu können, wäre es schön, wenn sich wieder mal ein größere Gruppe aufrufen könnte, hier einfach dabei zu sein. Wir freuen uns über jeden, der kommt.

Rückblick Extrem-Wanderung Stetten a.k.M. – Dautmergen

Müde, aber wieder einmal recht zufrieden, saßen am Abend des 3. November elf Wanderfreunde im „Wiesental“ zusammen und belohnten sich mit einem Essen für die Strapazen des Tages. Es regnete oft an diesem Sonntag, meist nur leicht, zuletzt aber doch kräftig. Kein Murren – jeder freute sich stattdessen, dass die Temperaturen angenehm waren und der angekündigte starke Wind ausblieb. Aufgeben, weil es wohl bei jedem mal hier oder da zwickte und die Beine immer schwerer wurden – daran dachte (wie bei sämtlichen Extrem-Wanderungen bisher) sowieso keiner. Einfach stark! Schon um 7.30 Uhr fuhr man mit 3 Autos nach Stetten a.k.M. Wie immer überfiel die Wanderer in der doch langen Fahrt der Gedanke: „Und das sollen wir nun zu Fuß schaffen?“ Noch ein Erinnerungsfoto am Ortseingang, dann ging es für die 10 Männer (darunter natürlich auch wieder Bürgermeister Lippus), 1 Frau und 2 Hunde los. Man wanderte auf angenehmem Asphalt-Weg, weitab von der Straße, bis fast nach Schwenningen/Heuberg. Ein kurzes Stück ging es dann doch noch entlang der Straße und dann durch den Ort. Wieder weit ab der Straße führte dann die Wanderung nach und durch Heinstetten. Bei Hartheim kam man an einer Kapelle vorbei, dann ging es bald weit hinunter nach Unterdigisheim. Nun war es an der Zeit, eine Vesperpause einzulegen. Als einzige Möglichkeit hier bot sich der überdachte Platz vor dem Eingang der dortigen Halle an. Trockene Sitz-Gelegenheiten und so die Möglichkeit, nach dreieinhalb Stunden Wanderung die Beine auszustre-





cken, gab es allerdings weit und breit nicht. So ging es bald weiter. Über Oberdigsheim wurde Tieringen erreicht. Von dort wanderte die Gruppe vorbei am Ski-Lift und der Kapelle nach Hausen. Ab da ging es dann auf dem Schlichem-Wanderweg weiter. Erst in Schömberg gab es dann eine Einkehr-Möglichkeit, die man in der gerade wieder-eröffneten „Oberen Säge“ gerne nutzte. Das wirkte sich dann wie eine Frischzellen-Kur auf die Wanderer aus und mit neuem Schwung wurden die letzten 6 Kilometer in Angriff genommen. Nun im Dauerregen – aber so richtig störte das keinen. 38 km war man bis zum „Wiesental“ schließlich gewandert in einer reinen Wanderzeit von 8 Stunden. Die „letzte Etappe“ von dort bis nach Hause schafften dann alle noch verhältnismäßig leicht. Wanderführer war Helmut Jetter.

Termine:

8. November Einkehr-Schwung

29. November Jahresabschluss Sen.-Gruppe

13. Dezember Nachtwanderung „Ins Schwarze“



Sonstiges Örtliches Dotternhausen



Traktorfreunde Dotternhausen - laden ein zum Schlachtplattessen - Nochmalige Information

Am Samstag, **16.11.2019 ab 18:30 Uhr** möchten wir wiederum alle einladen, mit uns ein zünftiges Schlachtplattenfest zu feiern.

Die Veranstaltung findet im großen Saal in der Dormettinger Straße 15, Dotternhausen statt (ehemaliges Baltrik-/Flohmarktgebäude).

Wir bieten ein zünftiges Schlachtplattessen, welches von den Gästen selber zusammengestellt werden kann. Zu jeder Mahlzeit gibt es einen Verdauungsschnaps gratis!

Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der Räumlichkeiten und der Essensmenge begrenzt, so dass Anmeldungen unbedingt gemacht werden müssen! Vielen Dank.

Dies sollte gemacht werden bis spätestens **13. November 2019**. Anmeldung bitte vornehmen bei folgender Telefon-Nr. 01713496902 oder per E-Mail an rainer@haemmerl.eu.

Die Traktorfreunden Dotternhausen freuen sich auf einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.

Viele Grüße

Traktorfreunde Dotternhausen

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Hechingen. Am **Dienstag, 12.11.2019** und **Donnerstag, 14.11.2019** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 23.11.2019** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am **Samstag, 07.12.2019** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 10.12.2019** und **Donnerstag, 12.12.2019** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de





Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e. V.

„Agenten auf dem Weg“ – Was Jungen über ihren Körper wissen wollen

Der Workshop für Jungen von 10 – 12 Jahren findet am Samstag, 09. November 2019 von

9.00 – 15.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt.

Am Freitag, 08. November 2019 um 19.30 Uhr können sich die Eltern über die Inhalte des Workshops vorab informieren. Die Leitung hat Herr Klaus Müller, MFM-Projekt-Referent.

Sticken – weihnachtlich inspiriert

Der Workshop findet am Samstag, 09. November 2019 von 9.00 – 16.00 Uhr im ehemaligen Gasthof „Ochsen“, Ochsen-gasse 2, in Binsdorf statt. Geleitet wird die Veranstaltung von Frau Heike Götz.

„Kickt die Kirche aus dem Koma“ – Eine junge Frau fordert Reformen

Die bekannte Theologin, Journalistin und Buchautorin Jacqueline Straub spricht am Mittwoch, 13. November 2019 um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen.

Byron Katie

Die Übungsabende finden ab Dienstag, 12. November 2019, 3 x, jeweils 19.00 – 20.15 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Margit Schacke, Dipl. Pädagogin, Lebens- und Sozialberaterin.

Ich habe Rücken – Die Dorn-Methode

Der Kurs für Fortgeschrittene findet ab Mittwoch, 13. November, 3 x, jeweils von 19.30 – 21.00 Uhr in der Praxis Scharer, Bruckstr. 26 in Dormettingen statt. Die Leitung hat Frau Andrea Scharrer, Heilpraktikerin und Homöopathin.

Das Gedächtnis auf Tour bringen

Der Kurs findet am Donnerstag 14. November und 21. November 2019, jeweils von 14.30 – 16.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Anne Heller, Gedächtnistrainerin.

Anmeldung unter: Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail: info@keb-zak.de

Donaubergland

Qualitäts- und Premiumwege im Winter nicht begehbar

Allmählich geht diesjährige lange Wandersaison auch bei uns in der Region zu Ende. In Abstimmung mit den beteiligten Kommunen weist die Donaubergland GmbH darauf hin, dass die Qualitäts- und Premiumwege in der Region, also die „DonauWellen-Premiumwege“, der „Donauberglandweg“ und der „Donau-Zollernalb-Weg“, in den Wintermonaten aufgrund der Nässe- und Glättegefahr nicht mehr begangen werden sollen. Die Premiumwege sind dann auch nicht mehr als Rundwege komplett sicher begehbar sind.

Die naturnahen Wegestücke mit durchweg naturbelassenen Pfaden im Wald und auf Wiesen sind bei Nässe rutschig; sie werden im Winter auch nicht geräumt. Darüber hinaus sollen Natur und Wege an diesen viel begangenen Stellen nach der langen Wandersaison im Winter auch mal „zur Ruhe kommen“. Zudem haben einige der Ausflugslokale an den Wegen zu unterschiedlichen Zeiten Betriebsferien. Darüber hinaus können in den Wintermonaten an einzelnen Stellen an den Wanderwegen auch phasenweise umfangreiche Forstarbeiten stattfinden.

Das Donaubergland bietet neben den zertifizierten Wegen so viele örtliche Rund- und gut befestigte Verbindungswege, die meist umfassend (mit den lindgrünen Wanderschildern für örtliche Rundwege) beschildert sind und für Winterspaziergänge ebenso genutzt werden können wie manche Forstwege. Bei Schnee sind einige dieser Wege erfahrungsgemäß auch immer wieder mal geräumt. Vor den Winterwanderungen sollte man sich aber in jedem Fall vor Ort erkundigen, ob Gaststätten

geöffnet haben und welche Wege ggf. geräumt sind.

Zum Start der neuen Wandersaison im April/Mai 2020 werden die Premium- und Qualitätswege wieder eröffnet.

Infos dazu auch im Internet unter www.donaubergland.de oder Tel. 07461/7801675.

Bier-Menü-Abend im Donaubierland

Am Freitag, **29. November um 18.30 Uhr** findet die nächste unterhaltsame Bierverskostung mit einem besonderen mehrgängigen Bier-Menü im Donaubergland statt, dieses Mal im **Gasthaus Jägerhaus** bei Fridingen an der Donau. Diplom-Braumeister Karl-Hermann Marx von der Hirschbrauerei in Wurmlingen und Walter Knittel (Donaubergland) führen mit Beiträgen rund um Biersorten, Biergeschichte und Biergeschichten durch den kulinarischen Abend. Im Mittelpunkt steht natürlich der außergewöhnliche Genuss beim Essen und Trinken.

Eine **Anmeldung und Tischreservierung** direkt beim **Gasthaus Jägerhaus** ist erforderlich (Tel. 07466-254; E-Mail: info@jaegerhaus.de).

Bier ist seit über 150 Jahren eines der wichtigsten Getränke in unserer Region. Tuttlingen war um 1900 mit über 40 Brauereien gar eine der wichtigsten Bierstädte. Entlang der Jungen Donau von Donaueschingen bis Ulm gibt es heute noch wie an einer Perlenschnur aufgezogen mittelständische Brauereien mit langer Brautradition und ausgezeichneten Biersorten. Das Donaubergland beteiligt sich nicht zuletzt auch in diesem Jahr deshalb am Projekt „Biersüden“ der Tourismusmarketing Baden-Württemberg. Dabei soll das Bier in seiner heutigen Vielfalt vor allem auch in der heimischen Gastronomie als typisches Getränk im gesamten Donaubergland ins Blickfeld gerückt werden. Als besondere Form der „Gastronomie-Förderung“ gibt es deshalb auch regelmäßige Bierverskostungen und Bier-Menü-Abende im Donaubergland. Die Gastronomen beweisen dann, dass man unterschiedliche Biersorten bestens mit Speisen kombinieren und ungewöhnliche Geschmackserlebnisse schaffen kann. Weitere Infos und die Links dazu im Internet unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de.

12.Hobbykünstler-Ausstellung

In der Stauseehalle in Schömberg

An die 20 Hobbykünstler mit vielen neuen Gesichtern aus dem Verwaltungsverband „Oberes Schlichemtal“ und Umgebung stellen in der Stauseehalle Ihre Werke aus.

Die Ausstellung zeigt Ihre ganze Vielfalt der gestalterischen Aktivitäten in unserer Bevölkerung und reicht von Malen, Klöppeln, Schnitzen, Filzen, bis hin zur Herstellung von Skulpturen.

Ein Besuch lohnt sich bestimmt.
Der Eintritt ist frei.



Öffnungszeiten:

Samstag, 09.November 2019, von 13.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 10.November 2019, von 11.00 bis 17.00 Uhr

An beiden Ausstellungstagen
bieten wir Ihnen nachmittags Kaffee und Kuchen an.



24-Stunden-Schwimmen

16.- 17. November 2019

Schlichembad Schömburg

Samstag 12:00 Uhr bis

Sonntag 12:00 Uhr

Jeder kann mitmachen

Jede Bahn zählt



Unsere Hauptsponsoren



Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Rotenzimmern

Einladung zur Mundartbühne im Rat- und Bürgerhaus in Rotenzimmern am Samstag, 16. November 2019 mit Dieter Huthmacher's neuem Programm „Lachfalten“

Und wenn's Gesicht auch Falten schlägt, das Lachen wird sie glätten.



Das neue Programm von Dieter Huthmacher bügelt humorvoll Alltäglichkeiten auf und lässt uns auf Liedlänge teilhaben, wie jeder von uns zum Hauptgang „sein eigen Süppchen kocht“ und es mit einem Hauch alltäglichen Wahnsinns garniert. Angefangen bei dem Liebeslied, welches heimlich, also „hälenge“ daherkommt, über „Stolperstoi“ seinen Weg findet, auf dem man sich dann fragt: „Kenn i di oder mi oder semmer no per Sie?“. Aufgeschreckt durch Telefon-Terror „Trendy mit em Handy“ läuft man

auf den nächsten Laternenpfahl und stellt erleichtert fest, dass zwar der „Schädel fraktiert, aber dem Handy nix passiert“ ist. Es ist ein Spaßprogramm mit Liedern und Texten in Mundart und Schriftsprache. Seit nunmehr 47 Jahren begeistert er sein Publikum und lässt uns im neuen Programm erahnen, warum „Die Guten“ auch nicht mehr die Guten sind. Es „spiegeln“ sich leise Lieder in den Mienen der Zuhörer wieder, wenn es nachdenklich wird und man im Publikum eine Hühnerfeder fallen hört, und es spiegelt sich die Freude wieder, wenn das Publikum, angestachelt von der Erkenntnis, dass nur wer alle Moden mitmacht, voll im Trend ist, laut den Refrain mitsingt: „Do semmer dabei!“ Hierzu laden wir recht herzlich ein. Karten gibt es zum Preis von 10,- € bei Karin Maier (Tel. 07428/2582)

zu kaufen oder zu reservieren oder bei Bernhard Müller per E-Mail (b.mueller.rotenzimmern@gmail.com) zu bestellen. Beginn der Veranstaltung ist um 20.00 Uhr im Rat- und Bürgerhaus in Rotenzimmern. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Die Vereinsleitung

Herzsportgruppe Sportfreunde Isingen 2011 e.V.

In Deutschland gibt es rund 5.000 so genannte Herzsportgruppen (Koronarsport), in denen Herzpatienten mit fachkundiger Anleitung und unter medizinischer Kontrolle individuell abgestimmte sportliche Aktivitäten aufnehmen können. In den meisten Fällen sind die Herzsportgruppen an örtliche Sportvereine angeschlossen, die mit den behandelnden Ärzten und entsprechenden Fachklinik kooperieren.

Im Allgemeinen empfiehlt sich die Teilnahme an eine Gruppe im Anschluss an die Rehabilitationsmaßnahmen im Krankenhaus. Wer später an einer Herzsportgruppe teilnehmen möchte, spricht am besten mit dem behandelnden Arzt. Nach einer eingehenden Prüfung der Belastbarkeit des Herzens erhält man eine ärztliche Bescheinigung, nach deren Vorlage die gesetzlichen Krankenkassen die Kursgebühren übernehmen. Die Gruppenangebote unterscheiden sich nach der bescheinigten Belastbarkeit der Teilnehmer und umfassenden Aktivitäten wie Gymnastik, Spiele, Laufen etc. Ziel ist es, die Ausdauer und Muskelkraft zu verbessern sowie die Körperwahrnehmung für die persönlichen Belastungsgrenzen zu schulen. Auch geht es darum, die Angst vor körperlichen Belastungen und die Furcht vor einer erneuten Herzattacke beim Sport abzubauen. Nicht zuletzt ermöglichen die Herzsportgruppen, die oft über mehrere Jahre hinweg bestehen, den Austausch mit anderen Herzpatienten.

Und solch eine Herzsportgruppe gibt es ganz in der Nähe. Die Gruppe der Sportfreunde Isingen 2011 e.V. trainiert jeden Freitag von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Eschwaldhalle in Isingen unter fachkundiger Anleitung von Frau Gabriele Luppold und selbstverständlich ärztlicher Aufsicht. Auch der Spaß gehört bei unserer sehr rührigen Gruppe dazu, so finden unter anderem auch immer wieder Wanderungen und ähnliche Unternehmungen statt.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Sportfreunde Isingen 2011 gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach bei Herrn Helmut Maier, Tel. 07428/2144 an oder kommen Sie einfach einmal völlig unverbindlich vorbei.

SPORTFREUNDE ISINGEN 2011 e.V.

Schwäbisches Streuobstparadies



Schwäbisches Streuobstparadies

Schwäbisches Streuobstparadies

Kräuterführung durch die herbstillchen Streuobstwiesen

Am Samstag, den 09.11.2019 um 14:00 Uhr findet eine Kräuterführung durch die herbstillchen Streuobstwiesen statt. Kräuterpädagogin Gyda Rupprecht entführt in die Welt der späten Herbstkräuter. Diese werden gemeinsam gesammelt und dann in der Obstwerkstatt zu einem leckeren Essen verarbeitet. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Café Pausa, Löwensteinplatz 2, 72116 Mössingen.

Bitte melden Sie sich im Café Pausa zu der Veranstaltung an (Tel.: 07473 9568846 oder info@cafe-pausa.de).



UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
 Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
 015792470362

GESCHÄFTSANZEIGEN

BESTATTUNGEN ALEMANNENSTRASSE 27
BG GROM 72469 MESSSTETTEN
 07431 7550641
 Erledigung aller Formalitäten
 Beisetzung auf allen Friedhöfen
www.BESTATTUNGEN-GROM.DE BALINGER STRASSE 44
 72336 BL-FROMMERN
 07433 9554831

**Suche weitere landwirtschaftliche Flächen
 in Dotternhausen u. Dautmergen
 zu pachten und kaufen!**

• Pachtzahlungen 150,- €/ha
 • Höchste Kaufpreise bei Barzahlung
 Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen
 07427 2249 • Mobil 0172 8617076

**Wir helfen Ihnen
 im Trauerfall**

**Bestattungen
 RUTH H A F A**

Tag und Nacht erreichbar! 72355 Schömberg-Schörzingen
 Telefon 0 74 27 – 23 18

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren

Hertkorn

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

• 24 Stunden dienstbereit
 • Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

78628 Rottweil • Marxstraße 2
 www.hertkorn-bestattungen.de
 0741 / 48010

Gezielt und günstig werben!

Anzeigen-Auftrag

für Ihre Anzeige im Sonderthema Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche in der Kalenderwoche 51/2019.

per Fax **07154 8222-15**
 per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
 per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- Ich bestelle für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):
 - Sparpaket für die Anzeigenkombination
 - Anzeige nach Sternnummer
 - Farbe Schwarz-weiß
- Auf alle Farbanzeigen aus diesem Katalog erhalten Sie 10% Rabatt!*

Firmen- und Textedruck für Ihre gestaltete Anzeige:
(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Senden Sie uns Ihr Firmenlogo bzw. Namenszug für Ihre Anzeige per E-Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Sonntag 1. Dezember 2019

Rechnungsanschrift:

Firma/Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon für evtl. Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand per e-Billing

- Rechnung per Überweisung Rechnung per Lastschrift
- Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

- Ich bin damit einverstanden ***
 * Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

DE _____
 IBAN _____

Datum/Unterschrift

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche



dvw

Frohe Weihnachten

Farbe	s/w
140,00 €	114,00 €

Größe: 90 x 130 mm
Preise zzgl. MwSt.

13

© dvw



dvw

Frohe Weihnachten!

Farbe	s/w
140,00 €	114,00 €

Größe: 90 x 130 mm
Preise zzgl. MwSt.

14

© dvw



dvw

Schöne Festtage
und ein gesundes
neues Jahr

Farbe	s/w
71,00 €	58,00 €

Größe: 90 x 65 mm
Preise zzgl. MwSt.

15

© dvw



dvw

Farbe	s/w
124,00 €	101,00 €

Größe: 90 x 115 mm
Preise zzgl. MwSt.

16

Fröhliche
Weihnachten
und ein schönes
Neues Jahr 2020

© dvw



wish you
MERRY
Christmas

dvw

Farbe	s/w
56,00 €	46,00 €

Größe: 90 x 50 mm
Preise zzgl. MwSt.

17

© dvw

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Wir wünschen Ihnen
magische Weihnachtsfeiertage
und ein schönes, neues Jahr 2020

© dvw

Farbe	s/w
129,00 €	105,00 €
Größe: 187 x 60 mm Preise zzgl. MwSt.	

18

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

© dvw

Farbe	s/w
71,00 €	58,00 €
Größe: 90 x 65 mm Preise zzgl. MwSt.	

19

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes *Weihnachtsfest*
und einen guten Start ins Jahr 2020

© dvw

Farbe	s/w
66,00 €	54,00 €
Größe: 90 x 60 mm Preise zzgl. MwSt.	

20



Merry Christmas

© dvw

Farbe	s/w
99,00 €	80,00 €
Größe: 90 x 90 mm Preise zzgl. MwSt.	

21

Wir wünschen all unseren Kunden besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

© dvw

Farbe	s/w
124,00 €	101,00 €
Größe: 90 x 115 mm Preise zzgl. MwSt.	

22